

# Gemeinde Lauerz



## Rechnung 2011



[www.lauerz.ch](http://www.lauerz.ch)

Gemeindeversammlung Lauerz: Freitag, 20. April 2012, 20.00 Uhr, Mehrzweckhalle Husmatt  
Im Anschluss findet die Kirchgemeindeversammlung statt.

**Beinhaltet auch die Botschaft der Kirchgemeindeversammlung vom 20. April 2012**

## **Inhaltsverzeichnis**

1. Einladung zur Gemeindeversammlung.....	1
2. Traktandum 2 - Nachkredite zur Jahresrechnung 2011 .....	2
Bericht und Antrag der Rechnungsprüfungskommission .....	4
3. Traktandum 3 - Jahresrechnung 2011	
Bericht und Erläuterungen .....	5
Bericht und Antrag der Rechnungsprüfungskommission .....	10
4. Finanzierungsnachweis 2011 .....	11
5. Laufende Rechnung 2011	
Artengliederung.....	12
Zusammenzug .....	14
Detail .....	15
6. Investitionsrechnung 2011	
Artengliederung.....	26
Zusammenzug .....	26
Detail .....	27
7. Bestandesrechnung 2011	
Aktiven .....	28
Passiven.....	30
Übersicht.....	32
8. Traktandum 4 - Verpflichtungskredit für Projekt Seemattpark	
Bericht und Antrag des Gemeinderates.....	35
Bericht und Antrag der Rechnungsprüfungskommission .....	42
Planunterlagen Projekt Seemattpark .....	43

# Gemeindeversammlung Lauerz

**Freitag, den 20. April 2012, 20.00 Uhr, in der Mehrzweckhalle Husmatt**

(anschliessend findet die Kirchgemeindeversammlung der römisch-katholischen Kirche statt)

Begrüssung und Eröffnung durch den Gemeindepräsidenten

## Traktanden

1. Wahl von drei Stimmenzählerinnen/Stimmenzähler
2. Nachkredite der Laufenden Rechnung 2011
3. Vorlage der Jahresrechnung 2011
4. Verpflichtungskredit für das Projekt Seemattpark

Die Traktanden 2 und 3 werden an der Gemeindeversammlung definitiv verabschiedet.  
Das Traktandum 4 unterliegt der Urnenabstimmung vom 17. Juni 2012.

Die Unterlagen dazu können auf der Gemeindekanzlei eingesehen werden.

---

## Verschiedenes

- Im Anschluss an die Behandlung obiger Traktanden informiert Gemeindepräsident Marcel Camenzind über aktuelle Geschäfte des Gemeinderates.

Lauerz, im März 2012

**Namens des Gemeinderates:**

Der Gemeindepräsident: Marcel Camenzind-Camenzind  
Der Gemeindegeschreiber: Markus Schnüriger-Gwerder

## **Traktandum 2**

### **Nachkredite 2011**

#### **A) Ausgangslage**

Im Gesetz über den Finanzhaushalt der Bezirke und Gemeinden (FHG) ist der Nachkredit wie folgt umschrieben:

“Fehlt für eine Ausgabe ein Voranschlagskredit oder reicht ein Voranschlagskredit dafür nicht aus, ist von der Gemeindeversammlung ein Nachkredit einzuholen. Es gilt das gleiche Verfahren wie für den Voranschlagskredit (Abstimmung an der Gemeindeversammlung).

Erträgt eine Ausgabe keinen Aufschub ohne nachteilige Folgen, darf der Gemeinderat den Nachkredit vorzeitig in Anspruch nehmen. Der Nachkredit ist dennoch der Gemeindeversammlung zu unterbreiten mit dem Vermerk «vorzeitig in Anspruch genommen».”

Gemäss Weisung des Finanzdepartements sind für Mehrausgaben von Fr. 1'000.00 und mehr entsprechende Nachkredite einzuholen. Bei bereits voraussehbaren Mehrausgaben sind Nachkredite vorgängig einzuholen. Die Überschreitung bei den unten aufgeführten Konten konnte jedoch praktisch nicht vorhergesehen werden.

#### **B) Empfehlung**

Dem Gemeinderat werden zulasten der Rechnung 2011 die nachfolgenden detaillierten aufgeführten Nachkredite eingeräumt.

#### **C) Antrag**

Die Nachkredite zulasten der Laufenden Rechnung 2011 von Fr. 49'485.50 werden bewilligt.

## Nachkredite 2011

		Rechnung	Budget	Nachkredit
<b>0</b>	<b>Allgemeine Verwaltung</b>			
<b>020</b>	<b>Gemeindeverwaltung</b>			
020.301.00	Besoldungen Gemeindeverwaltung <i>Teilweise Korrektur Lohneinstufungen gemäss Besoldungsreglement, aufgrund der gestiegenen Einwohnerzahlen.</i>	303'554.95	294'500.00	<b>9'054.95</b>
<b>029</b>	<b>Bauverwaltung</b>			
029.318.00	Beratungsaufwand, Baukontrolle, Bewilligung <i>Mehraufwand aufgrund Komplexität einzelner Neubauten. Dadurch auch Mehrertrag im Konto 29.431.00 Baubewilligungsgebühren.</i>	32'493.20	25'000.00	<b>7'493.20</b>
<b>1</b>	<b>Öffentliche Sicherheit</b>			
<b>103</b>	<b>Betriebswesen</b>			
103.318.00	Betriebsgebühren <i>Kostenvorschuss für Verwertungsbegehren.</i>	7'905.55	3'000.00	<b>4'905.55</b>
<b>2</b>	<b>Bildung</b>			
<b>200</b>	<b>Kindergarten</b>			
200.302.00	Besoldungen Lehrkräfte <i>Mehrkosten für Stellvertretung.</i>	84'253.60	82'500.00	<b>1'753.60</b>
<b>3</b>	<b>Kultur und Freizeit</b>			
<b>300</b>	<b>Kulturförderung</b>			
300.300.00	Entschädigung Kulturkommission <i>Vermehrte organisatorische Tätigkeiten bei Anlässen und Kulturförderung.</i>	6'352.50	4'000.00	<b>2'352.50</b>
<b>7</b>	<b>Umwelt und Raumordnung</b>			
<b>710</b>	<b>Abwasserbeseitigung (Spezialfinanzierung)</b>			
710.362.00	Betriebskostenanteil ARA <i>Infolge Geruchsproblemen anfallende Mehrkosten für Chemikalien und Entsorgung.</i>	76'077.20	71'000.00	<b>5'077.20</b>
<b>720</b>	<b>Abfallbeseitigung (Spezialfinanzierung)</b>			
720.318.30	Separatsammlungen <i>Beim Grüngut mehr Sammlungen sowie markante Zunahme der Menge.</i>	22'168.15	18'000.00	<b>4'168.15</b>
<b>790</b>	<b>Raumordnung</b>			
790.318.00	Beratungsaufwand, Gutachten <i>Kosten für Untergrundabklärungen im seenahen Gebiet in der Niedermatt.</i>	24'680.35	10'000.00	<b>14'680.35</b>
<b>Total Nachkredite</b>				<b>49'485.50</b>

Alle Nachkredite wurden vorzeitig in Anspruch genommen.

# **Rechnungsprüfungskommission der Gemeinde Lauerz**

## **Bericht und Antrag der Rechnungsprüfungskommission zu den Nachkrediten zu Lasten der Laufenden Rechnung 2011**

Geschätzte Stimmbürgerinnen und Stimmbürger

Die Mitglieder der Rechnungsprüfungskommission haben die Nachkredite der Laufenden Rechnung 2011 auf ihre Rechtmässigkeit und Wirtschaftlichkeit geprüft.

Für die Einholung der Nachkredite ist der Gemeinderat verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, diese zu prüfen und zu beurteilen.

Aufgrund der Prüfung der Nachkredite konnten wir feststellen, dass die Beanspruchung der Nachkredite von CHF 49'485.50 rechtmässig und begründet sind.

### **Antrag**

Die Rechnungsprüfungskommission der Gemeinde Lauerz beantragt der Gemeindeversammlung, die vorliegenden Nachkredite zu Lasten der Laufenden Rechnung 2011 zu genehmigen.

Lauerz, 14. März 2012

### **Rechnungsprüfungskommission der Gemeinde Lauerz**

Christian Bürgler, Präsident  
Rita Betschart  
Luzia Blaser-Büeler

# Traktandum 3

## Bericht zur Jahresrechnung 2011

### Allgemeines

Die Jahresrechnung 2011 schliesst mit einem Aufwand von Fr. 3'866'453.46 und einem Ertrag von Fr. 3'871'635.16 ab. Gegenüber dem Voranschlag der einen Aufwandüberschuss von Fr. 242'288.00 vorsah, resultiert ein Gewinn von Fr. 5'181.70. Der Aufwandüberschuss wird dem Eigenkapital gutgeschrieben. Dieses beträgt neu Fr. 1'229'924.60

### Laufende Rechnung

Die grösste Budgetabweichung verzeichnen wir beim Alters- und Pflegeheim Au von gut Fr. 130'000 Differenz. Infolge der Neuordnung der Pflegefinanzierung und der künftigen Spezialfinanzierung erfuhren die **Alters- und Pflegeheime** im Jahr 2011 verschiedene Änderungen. Nebst den Änderungen der BE-SA-Einstufungen sind verschiedene anderweitige Regelungen getroffen worden. Das eingereichte Budget wurde vom Kanton zurückgewiesen. Als das Budget definitiv abgesehen wurde, befand sich unsere Botschaft bereits im Druck.

Leider sind die **Steuererträge** nicht so hoch ausgefallen wie budgetiert. Diese fallen um gut Fr. 38'000 tiefer aus als budgetiert. Die Steuererträge sind jedoch sehr schwierig zu budgetieren und auch nicht beeinflussbar.

Dank der konsequenten **Ausgabendisziplin** in den einzelnen Ressorts und den guten **Zinskonditionen** konnten wir den budgetierten Verlust abwenden. Eine detaillierte Aufstellung mit Erläuterungen zu den Abweichungen gegenüber dem Budget finden Sie auf den nachfolgenden Seiten.

### Spezialfinanzierungen

Die Spezialfinanzierung **Schadenwehr** schliesst mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 32'642.80 ab. Der Zuschuss aus Gemeindemitteln wird uns jedoch zeitlich verschoben vom Kanton 1:1 zurückerstattet. Bei der Spezialfinanzierung **Abwasser** dürfen wir einen Ertragsüberschuss von Fr. 36'931.05 verbuchen. Die **Abfallbeseitigung** schliesst hingegen mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 8'273.73 ab.

### Investitionsrechnung

Investitionen hatten wir keine. Einnahmen verzeichnen wir Fr. 34'828.10. Davon sind beim **Zivilschutz (Schutzräume)** Abgeltungsbeiträge von Fr. 16'900.00 und bei der **Abwasserbeseitigung** Anschlussgebühren von Fr. 17'928.10 geflossen.

### Die gesetzlich vorgeschriebenen Abschreibungen betragen:

- 8% für Bauten und Anlagen inkl. Liegenschaften des Verwaltungsvermögens
- 20% für Mobilien und Maschinen
- 25% für Investitionsbeiträge

### Finanzierungsnachweis

Der Finanzierungsnachweis ist ein Überblick über die Aufwendungen und Erträge der Laufenden Rechnung, über die Ausgaben und Einnahmen der Investitionsrechnung sowie den Abschreibungen des Verwaltungsvermögens. Daraus ergibt sich entweder ein Finanzierungsüberschuss oder ein Finanzierungsfehlbetrag. Da wir im 2011 keine Investitionen getätigt haben und einen Ertrag erwirtschaften konnten, verzeichnen wir einen Finanzierungsüberschuss.

# Erläuterungen zur Jahresrechnung 2011

## Laufende Rechnung

### 0 Allgemeine Verwaltung

#### 011 Legislative (Gemeindeversammlung)

011.310.00 Drucksachen, Inserate, Stimmmaterial  
*Druckereikosten für separate Botschaft nicht benötigt.*

#### 020 Gemeindeverwaltung

020.315.00 Unterhalt Mobilien, Maschinen, Geräte, EDV  
*Grössere Verteilung der Kosten infolge neuer Partner beim Rechenzentrum sowie weniger Support benötigt.*

#### 022 Gemeindearbeiten /-unterhalt

022.301.00 Entschädigung Gemeindearbeiter/Aushilfen  
*Weniger Pensum als budgetiert.*

#### 060 Verwaltungsliegenschaft Gemeindeganzlei

060.314.00 Baulicher Unterhalt  
*Sanierungsarbeiten zurückgestellt.*

### 1 Öffentliche Sicherheit

#### 100 Vermessung

100.318.00 Nachführung Grundbuch und Vermessung  
*Kantonsvorgabe bei der Grundbuchbereinigung.*

#### 104 Vormundschaft

104.431.00 Gebühren für Amtshandlungen  
*Rege Tätigkeit im Vormundschaftsbereich, welche zurückverrechnet werden konnten.*

#### 140 Schadenwehr (Spezialfinanzierung)

140.301.00 Sold an Feuerwehrkorps  
*Es mussten weniger Ernsteinsätze als im Vorjahr geleistet werden.*

140.309.00 Allg. Personalaufwand, Kurse, Anerkenn.  
*Es wurden nicht alle ausgeschriebenen Kurse durchgeführt sowie Abmeldungen unsererseits.*

#### 160 Zivilschutz

160.309.00 Übriger Personalaufwand  
*Stabsübung um ein Jahr verschoben.*

### 2 Bildung

#### 240 Schulliegenschaften und Anlagen

240.300.00 Entschädigung Betriebskommission  
*Berater wurde nicht zugezogen.*

- 240.301.00 Besoldungen Personal  
*Dienstaltersgeschenk wurde in Ferien bezogen und weniger Aufwand für Schulhausreinigung.*
- 240.311.00 Anschaffung Mobilien, Maschinen, Geräte  
*Halfpipe wurde nicht saniert und andere Anlagen konnten günstiger beschafft werden.*
- 240.313.00 Betriebs- und Verbrauchsmaterialien  
*Durch Kauf bei verschiedenen Anbietern Kosteneinsparungen.*

### **3 Kultur und Freizeit**

#### **330 Parkanlagen und Wanderwege**

- 330.301.00 Besoldungen  
*Die anstehenden Arbeiten vermehrt durch den Gemeindearbeiter ausgeführt.*
- 330.313.00 Betriebs- und Verbrauchsmaterial  
*Weniger Material gebraucht als angenommen.*

### **4 Gesundheit**

#### **440 Ambulante Krankenpflege**

- 440.365.00 Beiträge an private Institutionen  
*Abrechnung und Budgetierung erfolgten gemäss Leistungsvereinbarung.*

### **5 Soziale Wohlfahrt**

#### **500 Sozialversicherungen**

- 500.361.00 Ergänzungsleistungen (Kantonsbeiträge)  
*Kantonsvorgabe*
- 500.362.00 KVG Pflegefinanzierung (Kantonsbeiträge)  
*Kantonsvorgabe*

#### **520 Krankenversicherung**

- 520.361.00 Krankenkassenprämienverbilligung  
*Kantonsvorgabe*

#### **570 Alters- und Pflegezentrum Au (Spezialfinanzierung)**

- 570.362.00 Betriebsbeiträge  
*Korrektur des Budgets da es vom Kanton zurückgewiesen wurde. Lauerz konnte dies in der Botschaft nicht mehr berücksichtigen.*
- 570.462.00 Betriebsertrag  
*Korrektur des Budgets, da es vom Kanton zurückgewiesen wurde. Die Taxen mussten im Zusammenhang mit der künftigen Spezialfinanzierung angepasst werden, was zu deutlich höheren Erträgen geführt hat. Lauerz konnte diese Korrektur in der Botschaft nicht mehr berücksichtigen. Zudem ist der bauliche Unterhalt tiefer ausgefallen als angenommen.*

#### **580 Wirtschaftliche Sozialhilfe**

- 580.366.30 Gemeindebürger in anderen Kantonen  
*Gesetzliche Vorgabe.*

**589            Übrige Sozialhilfe, Fürsorgeverwaltung**

589.366.10 Ungedeckte Kosten Pflegefinanzierung  
*Gesetzliche Vorgabe.*

**6                Verkehr**

**620            Gemeindestrassen**

620.314.10 Schneeräumung, Winterdienst  
*Milder November und Anfang des Jahres herrschte Salzknappheit.*

620.314.30 Strassenunterhalt Gemeindestrassen  
*Belagsflickofferte war höher als Abrechnung.*

620.318.00 Dienstleistungen, Honorare  
*Bergstrasssanierung wurde vorerst eingestellt.*

**650            Regionalverkehr**

650.361.00 Beiträge an Kanton  
*Kantonsvorgabe.*

**7                Umwelt und Raumordnung**

**710            Abwasserbeseitigung (Spezialfinanz.)**

710.314.00 Unterhalt, Reparaturen Abwassernetz  
*Geplante Arbeiten konnten nicht vollumfänglich ausgeführt werden.*

**780            Übriger Umweltschutz**

780.318.20 Förderprogramm erneuerbare Energien  
*Das Angebot wurde nur teils in Anspruch genommen.*

**790            Raumordnung**

790.436.00 Rückerstattung Diverse  
*Kostenbeteiligung Kanton für die Abklärungen Niedermatt.*

**9                Finanzen und Steuern**

**900            Gemeindesteuern**

900.400.00 Steuererträge natürliche Personen, laufendes Jahr fakturiert  
*Die Rechnungsgrundlage der ordentlichen Steuern 2011 ist provisorisch und liegen den Vorjahres-Faktoren 2009 und 2010 zu Grunde.*

900.400.40 Quellensteuer  
*Einzug und Abrechnung durch die Kantonale Steuerverwaltung.*

900.400.50 Lotteriegewinn-, Liquidationsgewinn, und Kapitalabfindungen  
*Einzug und Abrechnung durch die Kantonale Steuerverwaltung.*

900.401.10 Steuererträge jur. Personen, Vorjahre  
*Einmaliger Ertrag infolge Auflösung einer Juristischen Person.*

**940 Kapitaldienst**

940.322.00 Zinsen auf langfristige Schulden  
*Es herrschte immer noch ein tiefes Zinsniveau.*

940.493.00 Interne Verrechnung (Kapitalzinsen)  
*Es herrschte immer noch ein tiefes Zinsniveau.*

**944 Liegenschaft Seematt**

944.318.10 Honorarkosten  
*Verzögerung bei der Seemattprojektvorbereitung sowie dem Wettbewerb.*

# **Rechnungsprüfungskommission der Gemeinde Lauerz**

## **Bericht und Antrag der Rechnungsprüfungskommission zur Jahresrechnung 2011**

Geschätzte Stimmbürgerinnen und Stimmbürger

Die Mitglieder der Rechnungsprüfungskommission haben die Jahresrechnung 2011, bestehend aus der Bestandesrechnung per 31. Dezember 2011 und der laufenden Rechnung für die Periode vom 1. Januar 2011 bis 31. Dezember 2011 geprüft.

Für die Erstellung der Rechnung ist der Gemeinderat verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, dieses zu prüfen und zu beurteilen.

Unsere Prüfung erfolgte auf eine Art und Weise, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung mit angemessener Sicherheit erkannt werden. Wir prüften die Posten und Angaben der Gemeinderechnung mittels Analysen und Erhebungen auf der Basis von Stichproben. Weiter prüften wir die Darstellung der Rechnung, wie auch die Anwendung der zugrunde liegenden gesetzlichen Bestimmungen. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine ausreichende Grundlage für unser Urteil bildet.

Gemäss unserer Beurteilung haben wir festgestellt, dass

- die Aktiv- und Passivpositionen der Bestandesrechnung richtig ausgewiesen und bewertet sind,
- die Aufwand- und Ertragspositionen der laufenden Rechnung vollständig und buchhalterisch korrekt erfasst sind,
- eine ordnungsgemässe Darstellung vorliegt,
- die gesetzlichen Bestimmungen eingehalten werden.

Die laufende Rechnung weist einen Ertragsüberschuss von CHF 5'181.70 aus. Die Investitionsrechnung beinhaltet nur Einnahmen von Anschlussgebühren in der Höhe von CHF 34'828.10.

### **Antrag**

Aufgrund der Prüfungsergebnisse beantragt die Rechnungsprüfungskommission der Gemeindeversammlung, die vorliegende Jahresrechnung für das Jahr 2011 zu genehmigen.

Lauerz, 14. März 2012

### **Rechnungsprüfungskommission der Gemeinde Lauerz**

Christian Bürgler, Präsident  
Rita Betschart  
Luzia Blaser-Büeler

Finanzierungsnachweis	Rechnung 2011		Voranschlag 2011		Rechnung 2010	
	Soll	Haben	Soll	Haben	Soll	Haben
<b>Laufende Rechnung</b>						
Total Aufwand	3'866'453.46		4'140'930		3'897'426.94	
Total Ertrag		3'871'635.16		3'898'642		3'691'902.50
<b>Aufwandüberschuss</b>				<b>242'288</b>		<b>205'524.44</b>
<b>Ertragsüberschuss</b>	<b>5'181.70</b>					
<b>Investitionsrechnung</b>						
Total Ausgaben						
Total Einnahmen		34'828.10		30'000		11'195.90
<b>Zunahme Nettoinvestitionen</b>						
<b>Abnahme Nettoinvestitionen</b>	<b>34'828.10</b>		<b>30'000</b>		<b>11'195.90</b>	
<b>Finanzierung</b>						
Nettoinvestitionen						
Nettoinvestitionsabnahme		34'828.10		30'000		11'195.90
Abschreibungen		229'303.60		229'310		249'820.00
Aufwandüberschuss LR			242'288		205'524.44	
Ertragsüberschuss LR		5'181.70				
<b>Finanzierungsfehlbetrag</b> (Zunahme Verschuldung)			<b>17'022</b>		<b>55'491.46</b>	
<b>Finanzierungsüberschuss</b> (Abnahme Verschuldung)		<b>269'313.40</b>				
<b>Selbstfinanzierungsgrad in %</b>	***		***		***	

Artengliederung	Rechnung 2011		Voranschlag 2011		Rechnung 2010	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
<b>Laufende Rechnung</b>						
<b>3 AUFWAND</b>	<b>3'866'453.46</b>		<b>4'140'930</b>		<b>3'897'426.94</b>	
<b>30 Personalaufwand</b>	<b>1'790'526.00</b>		<b>1'844'276</b>		<b>1'756'848.70</b>	
300 Behörden, Kommissionen	67'997.35		81'220		65'334.15	
301 Löhne Verwaltungs-/Betriebspersonals	486'089.50		500'136		478'740.15	
302 Löhne der Lehrkräfte	930'709.50		934'100		915'893.60	
303 Sozialversicherungsbeiträge	114'425.15		114'990		104'906.05	
304 Personenversicherungsbeiträge	131'752.00		135'200		126'257.00	
305 Unfall- und Krankenversicherungsbeit.	30'634.05		28'070		26'789.50	
306 Dienstkleider, Wohnung und Verpfleg.	4'952.35		5'000		3'137.30	
309 Übriger Personalaufwand	23'966.10		45'560		35'790.95	
<b>31 Sachaufwand</b>	<b>689'717.17</b>		<b>835'997</b>		<b>644'435.36</b>	
310 Büro-, Schulmaterialien, Drucksachen	67'260.40		75'857		77'454.30	
311 Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge	92'863.75		110'220		70'187.70	
312 Wasser, Energie, Heizmaterialien	48'462.95		49'710		51'413.45	
313 Verbrauchsmaterialien	15'217.00		30'600		12'394.70	
314 Baulicher Unterhalt durch Dritte	136'117.95		190'455		174'610.75	
315 Übriger Unterhalt durch Dritte	48'972.35		67'740		45'055.20	
316 Mieten, Pachten, Benützungskosten	3'860.00		2'700		2'660.00	
317 Spesenentschädigungen	10'683.45		15'925		8'962.05	
318 Dienstleistungen und Honorare	262'937.52		286'100		196'882.46	
319 Übriger Sachaufwand	3'341.80		6'690		4'814.75	
<b>32 Passivzinsen</b>	<b>87'470.88</b>		<b>108'100</b>		<b>89'840.20</b>	
321 Kurzfristige Schulden	3'773.35		4'500		6'832.95	
322 Mittel- und langfristige Schulden	52'500.00		74'860		54'131.95	
323 Sonderrechnungen	21'123.00		17'750		17'910.00	
329 Übrige Zinsen	10'074.53		10'990		10'965.30	
<b>33 Abschreibungen</b>	<b>229'306.60</b>		<b>235'310</b>		<b>249'820.00</b>	
330 Finanzvermögen			6'000			
331 Verwaltungsver. ord. Abschreibungen	229'306.60		229'310		249'820.00	
<b>35 Entschädigung an Gemeinwesen</b>	<b>67'027.85</b>		<b>70'200</b>		<b>67'811.45</b>	
352 Gemeinden, Bezirke, Zweckverbände	67'027.85		70'200		67'811.45	
<b>36 Eigene Beiträge</b>	<b>730'939.96</b>		<b>759'071</b>		<b>780'932.93</b>	
361 Kanton	266'368.50		249'810		229'959.45	
362 Gemeinden, Bezirke, Zweckverbände	235'281.55		262'141		263'080.65	
363 Eigene Anstalten	11'975.50		13'000		11'351.05	
364 Gemischtwirtsch. Unternehmungen	220.00		220		220.00	
365 Private Institutionen	60'376.61		79'250		90'672.53	
366 Private Haushalte	156'717.80		154'650		185'649.25	
<b>38 Einlagen in Spezialfinanzierungen</b>	<b>109'573.85</b>		<b>97'616</b>		<b>142'990.80</b>	
380 Einlagen in Spezialfinanzierungen	109'573.85		97'616		142'990.80	
<b>39 Interne Verrechnungen</b>	<b>161'891.15</b>		<b>190'360</b>		<b>164'747.50</b>	
390 Anteil Personalaufwand	101'531.55		107'670		102'853.90	
391 Anteil Sachaufwand	7'859.60		7'830		7'761.60	
393 Anteil Kapitalzinsen	52'500.00		74'860		54'132.00	

Artengliederung Laufende Rechnung	Rechnung 2011		Voranschlag 2011		Rechnung 2010	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
<b>4 ERTRAG</b>		<b>3'871'635.16</b>		<b>3'898'642</b>		<b>3'691'902.50</b>
<b>40 Steuern</b>		<b>939'387.40</b>		<b>993'000</b>		<b>987'625.55</b>
400 Einkommens- und Vermögenssteuern		904'745.40		971'500		970'963.30
401 Ertrags- und Kapitalsteuern		31'678.00		18'500		13'282.10
406 Hundesteuern		2'964.00		3'000		3'380.15
<b>42 Vermögenserträge</b>		<b>100'599.26</b>		<b>99'040</b>		<b>98'103.25</b>
420 Banken		374.45		2'000		4.50
421 Guthaben		4'771.71		3'300		5'758.75
422 Anlagen des Finanzvermögens		16'710.00		18'000		16'710.00
423 Liegenschaften des Finanzvermögens		57'600.00		58'640		57'680.00
429 Übrige Vermögenserträge		21'143.10		17'100		17'950.00
<b>43 Entgelte</b>		<b>430'139.52</b>		<b>410'660</b>		<b>473'950.45</b>
430 Ersatzabgaben		80'564.80		87'000		84'203.35
431 Gebühren für Amtshandlungen		59'921.60		47'750		53'451.05
434 Andere Benützungsggeb., Dienstleist.		160'667.30		158'300		159'579.25
435 Verkäufe		3'140.00		1'800		
436 Rückerstattungen		95'381.82		89'810		148'168.30
439 Übrige Entgelte		30'464.00		26'000		28'548.50
<b>44 Anteile, Beiträge ohne Zweckbind.</b>		<b>1'793'700.00</b>		<b>1'793'200</b>		<b>1'600'000.00</b>
441 Anteile an Kantonseinnahmen		276'500.00		276'000		201'800.00
444 Finanzausgleichsbeiträge		1'517'200.00		1'517'200		1'398'200.00
<b>45 Rückerstattungen v. Gemeinwesen</b>		<b>49'842.05</b>		<b>49'800</b>		<b>50'185.80</b>
451 Kanton		48'087.80		47'800		47'827.55
452 Gemeinden, Bezirke, Zweckverbände		1'754.25		2'000		2'358.25
<b>46 Beiträge für eigene Rechnung</b>		<b>315'159.25</b>		<b>240'236</b>		<b>238'919.00</b>
461 Kanton		191'408.00		190'046		187'069.00
462 Gemeinden		123'101.25		49'540		51'200.00
469 Übrige Beiträge		650.00		650		650.00
<b>48 Entnahmen aus Spezialfinanzierung</b>		<b>80'916.53</b>		<b>122'346</b>		<b>78'370.95</b>
480 Entnahmen aus Spezialfinanzierungen		80'916.53		122'346		78'370.95
<b>49 Interne Verrechnungen</b>		<b>161'891.15</b>		<b>190'360</b>		<b>164'747.50</b>
490 Aufteilung Personalaufwand		101'531.55		107'670		102'853.90
491 Aufteilung Sachaufwand		7'859.60		7'830		7'761.60
493 Aufteilung Kapitalzinsen		52'500.00		74'860		54'132.00

Zusammenzug Laufende Rechnung	Rechnung 2011		Voranschlag 2011		Rechnung 2010	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
<b>Laufende Rechnung Nettoergebnis</b>	<b>3'866'453.46</b> <b>5'181.70</b>	<b>3'871'635.16</b>	<b>4'140'930</b>	<b>3'898'642</b> <b>242'288</b>	<b>3'897'426.94</b>	<b>3'691'902.50</b> <b>205'524.44</b>
<b>0 Allgemeine Verwaltung Nettoergebnis</b>	<b>664'018.96</b>	<b>174'043.50</b> 489'975.46	<b>703'920</b>	<b>173'730</b> 530'190	<b>606'667.73</b>	<b>173'736.35</b> 432'931.38
<b>1 Öffentliche Sicherheit Nettoergebnis</b>	<b>242'408.45</b>	<b>138'491.55</b> 103'916.90	<b>269'876</b>	<b>162'146</b> 107'730	<b>248'343.90</b>	<b>153'041.15</b> 95'302.75
<b>2 Bildung Nettoergebnis</b>	<b>1'798'191.40</b>	<b>253'653.70</b> 1'544'537.70	<b>1'827'042</b>	<b>246'606</b> 1'580'436	<b>1'802'519.65</b>	<b>247'102.25</b> 1'555'417.40
<b>3 Kultur und Freizeit Nettoergebnis</b>	<b>28'940.85</b>	<b>5'029.10</b> 23'911.75	<b>35'950</b>	<b>4'370</b> 31'580	<b>30'612.25</b>	<b>4'974.90</b> 25'637.35
<b>4 Gesundheit Nettoergebnis</b>	<b>36'069.80</b>	36'069.80	<b>47'590</b>	47'590	<b>62'266.20</b>	62'266.20
<b>5 Soziale Wohlfahrt Nettoergebnis</b>	<b>413'458.10</b>	<b>170'486.70</b> 242'971.40	<b>426'640</b>	<b>102'010</b> 324'630	<b>432'281.15</b>	<b>131'974.70</b> 300'306.45
<b>6 Verkehr Nettoergebnis</b>	<b>204'946.35</b>	<b>13'035.60</b> 191'910.75	<b>233'141</b>	<b>10'650</b> 222'491	<b>236'819.20</b>	<b>11'026.90</b> 225'792.30
<b>7 Umwelt und Raumordnung Nettoergebnis</b>	<b>260'153.80</b>	<b>220'731.35</b> 39'422.45	<b>262'830</b>	<b>225'230</b> 37'600	<b>238'981.30</b>	<b>214'575.45</b> 24'405.85
<b>8 Volkswirtschaft Nettoergebnis</b>	<b>8'665.50</b> 40'034.50	<b>48'700.00</b>	<b>9'340</b> 40'200	<b>49'540</b>	<b>15'160.25</b> 36'039.75	<b>51'200.00</b>
<b>9 Finanzen und Steuern Nettoergebnis</b>	<b>209'600.25</b> 2'637'863.41	<b>2'847'463.66</b>	<b>324'601</b> 2'599'759	<b>2'924'360</b>	<b>223'775.31</b> 2'480'495.49	<b>2'704'270.80</b>

Detail	Rechnung 2011		Voranschlag 2011		Rechnung 2010	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
<b>Laufende Rechnung</b>						
<b>Laufende Rechnung</b>	<b>3'866'453.46</b>	<b>3'871'635.16</b>	<b>4'140'930</b>	<b>3'898'642</b>	<b>3'897'426.94</b>	<b>3'691'902.50</b>
<b>Nettoergebnis</b>	<b>5'181.70</b>			<b>242'288</b>		<b>205'524.44</b>
<b>0 Allgemeine Verwaltung</b>	<b>664'018.96</b>	<b>174'043.50</b>	<b>703'920</b>	<b>173'730</b>	<b>606'667.73</b>	<b>173'736.35</b>
<b>Nettoergebnis</b>		<b>489'975.46</b>		<b>530'190</b>		<b>432'931.38</b>
<b>011 Legislative (Gemeindeversammlung)</b>	<b>12'852.42</b>		<b>18'460</b>		<b>13'785.55</b>	
<b>Nettoergebnis</b>		<b>12'852.42</b>		<b>18'460</b>		<b>13'785.55</b>
011.300.00 Entschädigung RPK	2'335.00		2'200		2'887.50	
011.309.00 Übriger Personalaufwand					600.00	
011.310.00 Drucksachen, Inserate, Stimmmaterial	6'864.30		10'000		7'770.55	
011.311.00 Anschaffung Mobilien, Maschinen, Geräte	1'605.05		2'300			
011.318.00 Verwaltungskosten, Rechtsdienst	2'048.07		3'160		2'527.50	
011.319.00 Übriger Sachaufwand			800			
<b>012 Exekutive (Gemeindebehörde)</b>	<b>46'382.60</b>		<b>49'600</b>		<b>41'645.20</b>	
<b>Nettoergebnis</b>		<b>46'382.60</b>		<b>49'600</b>		<b>41'645.20</b>
012.300.00 Entschädigung Gemeindepräsident/GR	30'956.25		30'000		28'442.00	
012.303.00 Arbeitgeberbeitrag AHV, IV, EO, ALV, FAK	2'493.70		2'000		2'332.90	
012.305.00 Unfallprämie			50		4.10	
012.309.00 Übriger Personalaufwand	717.00		2'000		608.50	
012.311.00 Anschaffung Mobilien, Maschinen, Geräte					3'796.00	
012.313.00 Verbrauchsmaterial	146.55		200		177.35	
012.317.00 Spesenentschädigung	326.50		400		238.50	
012.318.00 Verwaltungskosten, Ehrengaben	11'742.60		14'950		6'045.85	
<b>020 Gemeindeverwaltung</b>	<b>449'143.04</b>	<b>69'403.50</b>	<b>465'900</b>	<b>65'900</b>	<b>443'000.23</b>	<b>66'148.85</b>
<b>Nettoergebnis</b>		<b>379'739.54</b>		<b>400'000</b>		<b>376'851.38</b>
020.300.00 Entschädigung diverse Kommissionen	2'385.00		7'500		1'410.00	
020.301.00 Besoldungen Gemeindeverwaltung	303'554.95		294'500		293'973.30	
020.303.00 Arbeitgeberbeitrag AHV, IV, EO, ALV, FAK	23'661.90		23'700		21'739.65	
020.304.00 Arbeitgeberbeitrag Pensionskasse	27'961.20		29'000		27'502.80	
020.305.00 Kranken- und Unfallprämie	7'125.30		6'000		5'931.85	
020.309.00 Übriger Personalaufwand	1'664.30		3'600		9'150.55	
020.310.00 Büromaterial, Drucksachen, Inserate	17'485.05		19'650		16'426.55	
020.311.00 Anschaffung Mobilien, Maschinen, Geräte	2'008.65		2'500		121.90	
020.313.00 Verbrauchsmaterial	221.45		600		217.75	
020.315.00 Unterh. Mobilien, Maschinen, Geräte, EDV	31'372.30		45'300		33'813.85	
020.317.00 Spesenentschädigung	322.85		600		684.00	
020.318.10 Verwaltungskosten	8'942.68		8'000		8'170.25	
020.318.20 Sachversicherungsprämien	2'865.90		2'900		3'206.40	
020.318.30 Gebühren Amt für Migration und Passbüro	5'004.00		3'600		5'748.00	
020.318.40 Schriftgutverwaltung					312.05	
020.319.00 Übriger Sachaufwand			500			
020.352.00 Zivilstandesamt Innerschyz	3'814.00		6'100		5'781.00	
020.365.00 Postagentur Lauerz	10'753.51		11'850		8'810.33	
020.431.00 Gebühren Gemeindeverwaltung		13'499.10		14'000		13'751.05
020.436.00 Rückerstattungen Diverse		10'612.35		11'100		8'709.75
020.439.00 Postagentur Lauerz		30'464.00		26'000		28'548.50
020.451.00 Kostenbeitrag Steuereinzug, AHV-Zweigst.		13'073.80		12'800		12'781.30
020.452.00 Rückerstattung Kirchgemeinde		1'754.25		2'000		2'358.25

Detail		Rechnung 2011		Voranschlag 2011		Rechnung 2010	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
<b>Laufende Rechnung</b>							
<b>022</b>	<b>Gemeindearbeiten /-unterhalt</b>	<b>99'645.45</b>	<b>47'326.00</b>	<b>110'770</b>	<b>59'470</b>	<b>69'079.75</b>	<b>51'987.50</b>
	<b>Nettoergebnis</b>		<b>52'319.45</b>		<b>51'300</b>		<b>17'092.25</b>
022.301.00	Entschädigung Gemeindearbeiter/Aushilfen	41'973.90		51'400		42'684.45	
022.303.00	Arbeitgeberbeitrag AHV, IV, EO, ALV, FAK	3'381.40		4'200		3'208.50	
022.304.00	Arbeitgeberbeitrag Pensionskasse	4'496.50		5'200		4'220.00	
022.305.00	Kranken- und Unfallprämie	124.20		1'100		835.75	
022.309.00	Übriger Personalaufwand	333.45		100		101.40	
022.311.00	Anschaffung Mobilien, Maschinen, Geräte	46'971.10		46'000		16'742.95	
022.312.00	Wasser, Energie, Heizmaterial	99.60		110		109.25	
022.313.00	Verbrauchsmaterial	795.80		2'300		807.15	
022.314.00	Baulicher Unterhalt	883.50					
022.317.00	Spesenentschädigung	90.00		200			
022.318.00	Verwaltungskosten, Versicherung	286.00		160			
022.319.00	Übriger Sachaufwand	210.00				370.30	
022.436.00	Rückvergütungen diverse		1'150.00		300		700.00
022.490.00	Interne Verrechnung (Personal)		46'176.00		59'170		51'287.50
<b>023</b>	<b>Arbeitssicherheit</b>	<b>1'834.45</b>		<b>3'150</b>		<b>1'941.90</b>	
	<b>Nettoergebnis</b>		<b>1'834.45</b>		<b>3'150</b>		<b>1'941.90</b>
023.301.00	Entschädigung Arbeitssicherheit	1'095.00		1'900		1'515.00	
023.303.00	Arbeitgeberbeitrag AHV, IV, EO, ALV, FAK			150			
023.305.00	Kranken- und Unfallprämie	3.20		10		3.25	
023.309.00	Übriger Personalaufwand			390			
023.317.00	Spesenentschädigung	148.20		400		157.75	
023.319.00	Übriger Sachaufwand	588.05		300		265.90	
<b>029</b>	<b>Bauverwaltung</b>	<b>36'980.60</b>	<b>40'954.00</b>	<b>31'090</b>	<b>32'000</b>	<b>21'805.60</b>	<b>39'240.00</b>
	<b>Nettoergebnis</b>	<b>3'973.40</b>		<b>910</b>		<b>17'434.40</b>	
029.300.00	Entschädigung Baukommission	4'324.45		5'730		6'597.65	
029.303.00	Arbeitgeberbeitrag AHV, IV, EO, ALV, FAK	148.85		300		271.80	
029.305.00	Unfallprämie	3.10				3.30	
029.317.00	Spesenentschädigung	11.00		60		42.75	
029.318.00	Beratungsaufw, Baukontrolle, Bewilligung	32'493.20		25'000		14'890.10	
029.431.00	Baubewilligungsgebühren		40'954.00		32'000		21'902.35
029.436.00	Rückerstattungen diverse						17'337.65
<b>060</b>	<b>Verwaltungsliegenschaft</b>	<b>17'180.40</b>	<b>16'360.00</b>	<b>24'950</b>	<b>16'360</b>	<b>15'409.50</b>	<b>16'360.00</b>
	<b>Nettoergebnis</b>		<b>820.40</b>		<b>8'590</b>	<b>950.50</b>	
060.312.00	Wasser, Energie, Heizmaterial	2'993.25		3'000		3'140.20	
060.314.00	Baulicher Unterhalt	11'223.45		18'000		8'992.90	
060.318.00	Versicherung- und Verwaltungskosten	1'261.20		1'600		1'231.90	
060.319.00	Übriger Sachaufwand	70.00		650		370.00	
060.391.00	Interne Verrechnung (Sachaufwand)	1'632.50		1'700		1'674.50	
060.423.00	Mietzins Wohnung		15'360.00		15'360		15'360.00
060.423.10	Baurecht Mobilbank SZKB		1'000.00		1'000		1'000.00
<b>1</b>	<b>Öffentliche Sicherheit</b>	<b>242'408.45</b>	<b>138'491.55</b>	<b>269'876</b>	<b>162'146</b>	<b>248'343.90</b>	<b>153'041.15</b>
	<b>Nettoergebnis</b>		<b>103'916.90</b>		<b>107'730</b>		<b>95'302.75</b>
<b>100</b>	<b>Vermessung</b>	<b>35'989.80</b>	<b>260.45</b>	<b>33'500</b>	<b>1'000</b>	<b>29'331.15</b>	<b>236.25</b>
	<b>Nettoergebnis</b>		<b>35'729.35</b>		<b>32'500</b>		<b>29'094.90</b>
100.318.00	Nachführung Grundbuch und Vermessung	35'989.80		33'500		29'331.15	
100.451.00	Rückerstattung Kanton		260.45		1'000		236.25
<b>103</b>	<b>Betriebswesen</b>	<b>14'125.55</b>	<b>3'221.30</b>	<b>11'000</b>	<b>1'000</b>	<b>10'264.00</b>	<b>4'252.00</b>
	<b>Nettoergebnis</b>		<b>10'904.25</b>		<b>10'000</b>		<b>6'012.00</b>
103.318.00	Betriebsgebühren	7'905.55		3'000		4'024.00	
103.352.00	Kostenanteil Betriebsamt	6'220.00		8'000		6'240.00	
103.436.00	Betriebskosten (Rückforderung)		3'221.30		1'000		4'252.00

Detail	Rechnung 2011		Voranschlag 2011		Rechnung 2010	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
<b>Laufende Rechnung</b>						
<b>104 Vormundschaft</b>	<b>27'564.80</b>	<b>5'468.50</b>	<b>25'660</b>	<b>1'500</b>	<b>26'840.80</b>	<b>220.00</b>
<b>Nettoergebnis</b>		<b>22'096.30</b>		<b>24'160</b>		<b>26'620.80</b>
104.300.00 Entschädigung Vormundschaftsbehörde	1'391.25		600		740.00	
104.303.00 Arbeitgeberbeitrag AHV, IV, EO, ALV, FAK	112.10		50		58.85	
104.305.00 Unfallprämie	10.35		10		.45	
104.317.00 Spesenentschädigung	84.00		100			
104.318.00 Verwaltungskosten	667.40		400		20.00	
104.352.00 Entschädigung an Amtsvormundschaft	25'299.70		24'500		26'021.50	
104.431.00 Gebühren für Amtshandlungen		5'468.50		1'500		220.00
<b>120 Vermittler</b>			<b>100</b>	<b>250</b>	<b>50.00</b>	<b>240.00</b>
<b>Nettoergebnis</b>			<b>150</b>		<b>190.00</b>	
120.318.00 Verwaltungskosten			100		50.00	
120.431.00 Gebühren Vermittlerwesen				250		240.00
<b>140 Schadenwehr (Spezialfinanzierung)</b>	<b>122'325.30</b>	<b>122'325.30</b>	<b>151'296</b>	<b>151'296</b>	<b>141'502.90</b>	<b>141'502.90</b>
140.300.00 Entschädigung FW-Kommission, Kdt., Vize	2'265.00		2'100		2'480.00	
140.301.00 Sold an Feuerwehrkorps	16'410.50		20'506		22'320.50	
140.303.00 Arbeitgeberbeitrag AHV, IV, EO, ALV, FAK	45.45		50		62.60	
140.306.00 Uniformierung	4'952.35		5'000		3'137.30	
140.309.00 Allg. Personalaufwand, Kurse, Anerkenn.	13'876.95		23'650		18'716.65	
140.310.00 Büromaterial, Drucksachen, Inserate	2'169.30		3'450		1'491.30	
140.311.00 Anschaffung Mobilien, Maschinen, Geräte	17'766.45		19'400		31'705.50	
140.312.00 Wasser, Energie, Heizmaterial	930.15		1'000		1'031.85	
140.313.00 Betriebs- und Verbrauchsmaterial	3'225.10		6'000		3'278.90	
140.314.00 Baulicher Unterhalt	990.55		1'000		239.70	
140.315.00 Unterhalt Maschinen, Mobilien, Geräte,	9'855.55		12'200		6'066.35	
140.317.00 Spesenentschädigung	425.40		700		340.00	
140.318.10 Verwaltungskosten	1'259.90		2'000		1'524.25	
140.318.20 Sachversicherungsprämien	4'645.20		5'220		5'171.60	
140.318.30 Gebühren Alarmierung	3'012.00		4'900		3'072.20	
140.319.00 Übriger Sachaufwand	1'068.00		2'400		1'452.00	
140.329.00 Skonto auf Schadenwehrrersatzabgaben	726.95		850		791.15	
140.330.00 Abschreibung von Ersatzabgaben			1'000			
140.331.00 Ordentliche Abschreibung TLF	3'480.00		3'480		1'700.00	
140.331.10 Ordentliche Abschreibung Anlage	19'700.00		19'700		21'930.00	
140.363.00 Kosten Hydrantennetz	11'975.50		13'000		11'351.05	
140.393.00 Interne Verrechnung (Kapitalzinsen)	3'545.00		3'690		3'640.00	
140.430.00 Feuerwehrpflicht-Ersatzabgaben		80'564.80		87'000		84'203.35
140.434.00 Benützungsgebühren, Dienstleistungen		2'610.10		1'800		1'822.00
140.461.00 Kantonsbeiträge SW		4'000.00		2'250		14'599.00
140.480.00 Zuschuss aus Gemeindemitteln		32'642.80		57'616		38'370.95
140.491.00 Interne Verrechnung (Sachaufwand)		2'507.60		2'630		2'507.60
<b>150 Militär</b>	<b>1'700.00</b>		<b>1'700</b>		<b>1'700.00</b>	
<b>Nettoergebnis</b>		<b>1'700.00</b>		<b>1'700</b>		<b>1'700.00</b>
150.314.00 Baulicher Unterhalt	200.00		200		200.00	
150.365.00 Beitrag an Standschützengesellschaft	1'500.00		1'500		1'500.00	

Detail	Rechnung 2011		Voranschlag 2011		Rechnung 2010	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
<b>Laufende Rechnung</b>						
<b>160 Zivilschutz</b>	<b>40'703.00</b>	<b>7'216.00</b>	<b>46'620</b>	<b>7'100</b>	<b>38'655.05</b>	<b>6'590.00</b>
<b>Nettoergebnis</b>		<b>33'487.00</b>		<b>39'520</b>		<b>32'065.05</b>
160.300.00 Entschädigung Zivilschutzkommission/GFS	557.50		1'020			
160.301.00 Entschädigung Stabchef	1'075.00		1'250		1'087.50	
160.303.00 Arbeitgeberbeitrag AHV, IV, EO, ALV, FAK	14.15					
160.309.00 Übriger Personalaufwand	1'800.00		4'400			
160.310.00 Büromaterial, Drucksachen, Inserate	166.15		200		166.65	
160.314.00 Unterhalt öffentlicher Schutzräume	562.10		200		71.25	
160.315.00 Unterhalt Bev S Material	750.00					
160.318.00 Verwaltungskosten	303.80		1'500		1'609.65	
160.318.10 Sachversicherungsprämien	407.70		500			
160.331.00 Ordentliche Abschreibungen	29'556.60		31'530		29'980.00	
160.390.00 Interne Verrechnung (Personal)	500.00		500		500.00	
160.393.00 Interne Verrechnung (Kapitalzinsen)	5'010.00		5'520		5'240.00	
160.429.00 Aktivzinsen		7'216.00		7'100		6'590.00
<b>2 Bildung</b>	<b>1'798'191.40</b>	<b>253'653.70</b>	<b>1'827'042</b>	<b>246'606</b>	<b>1'802'519.65</b>	<b>247'102.25</b>
<b>Nettoergebnis</b>		<b>1'544'537.70</b>		<b>1'580'436</b>		<b>1'555'417.40</b>
<b>200 Kindergarten</b>	<b>102'497.75</b>	<b>22'016.00</b>	<b>100'790</b>	<b>29'982</b>	<b>100'454.80</b>	<b>31'834.00</b>
<b>Nettoergebnis</b>		<b>80'481.75</b>		<b>70'808</b>		<b>68'620.80</b>
200.302.00 Besoldungen Lehrkräfte	84'253.60		82'500		82'928.20	
200.303.00 Arbeitgeberbeitrag AHV, IV, EO, ALV, FAK	6'787.30		6'400		6'228.30	
200.304.00 Arbeitgeberbeitrag Pensionskasse	6'942.60		7'000		6'925.80	
200.305.00 Kranken- und Unfallprämie	1'681.40		1'600		1'477.40	
200.309.00 Übriger Personalaufwand	159.90		300		202.85	
200.310.00 Büro- und Schulmaterial	2'062.55		1'920		2'154.15	
200.317.00 Schulreisen, Lager und Exkursionen	610.40		670		205.10	
200.352.00 Schulgeld DaZ Deutsch als Zweitsprache			400		333.00	
200.461.00 Kantonsbeitrag an Besoldungen		22'016.00		29'982		31'834.00
<b>210 Primarschule</b>	<b>1'087'494.45</b>	<b>218'861.05</b>	<b>1'098'042</b>	<b>204'144</b>	<b>1'056'673.45</b>	<b>191'491.65</b>
<b>Nettoergebnis</b>		<b>868'633.40</b>		<b>893'898</b>		<b>865'181.80</b>
210.302.00 Besoldungen Lehrkräfte	846'455.90		851'600		832'965.40	
210.303.00 Arbeitgeberbeitrag AHV, IV, EO, ALV, FAK	67'556.25		67'700		61'991.35	
210.304.00 Arbeitgeberbeitrag Pensionskasse	83'910.30		83'000		79'351.20	
210.305.00 Kranken- und Unfallprämie	19'423.85		16'900		16'507.65	
210.309.00 Übriger Personalaufwand	1'320.00		3'870		1'811.35	
210.310.00 Büro- und Schulmaterial	32'462.45		33'287		36'487.50	
210.311.00 Anschaffung Mobilien, Maschinen, Geräte	8'041.80		11'120		2'103.15	
210.315.00 Unterhalt Geräte, Mobiliar	2'880.95		3'500		2'939.10	
210.317.00 Schulreisen, Lager und Exkursionen	7'553.95		9'365		6'752.70	
210.319.00 Übriger Sachaufwand	906.95		900		729.60	
210.352.00 Schulgeld DaZ Deutsch als Zweitsprache	1'500.00		800		800.00	
210.352.10 Psychomotorik Arth-Goldau	15'482.05		16'000		14'234.45	
210.436.00 Rückerstattungen Diverse		1'421.50		1'500		2'959.25
210.461.00 Kantonsbeitrag an Besoldungen		162'584.00		154'644		137'466.00
210.490.00 Interne Verrechnung (Personal)		54'855.55		48'000		51'066.40
<b>214 Musikschule</b>	<b>56'099.55</b>		<b>59'020</b>		<b>62'436.90</b>	
<b>Nettoergebnis</b>		<b>56'099.55</b>		<b>59'020</b>		<b>62'436.90</b>
214.300.00 Kommissionsentschädigung	362.50		500		655.00	
214.303.00 Arbeitgeberbeitrag AHV, IV, EO, ALV, FAK	9.55					
214.317.00 Spesenentschädigung	15.00		20		62.25	
214.362.00 Musikschule Steinen-Lauerz	55'712.50		58'500		61'719.65	

Detail	Rechnung 2011		Voranschlag 2011		Rechnung 2010	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
<b>Laufende Rechnung</b>						
<b>218 Allgemeine Schuldienste</b>	<b>19'681.20</b>		<b>22'070</b>		<b>18'430.55</b>	
<b>Nettoergebnis</b>		<b>19'681.20</b>		<b>22'070</b>		<b>18'430.55</b>
218.310.00 Lehrer- / Schulbibliothek	3'303.90		3'850		3'666.50	
218.318.40 Schülertransport	16'377.30		18'220		9'731.55	
218.390.00 Interne Verrechnung (Personal)					5'032.50	
<b>219 Schulverwaltung</b>	<b>87'065.00</b>	<b>1'000.00</b>	<b>83'390</b>	<b>700</b>	<b>77'708.00</b>	<b>1'000.00</b>
<b>Nettoergebnis</b>		<b>86'065.00</b>		<b>82'690</b>		<b>76'708.00</b>
219.300.00 Entschädigung Schulrat	5'852.90		7'900		7'374.50	
219.301.00 Besoldungen Personal	13'074.25		12'400		11'384.10	
219.303.00 Arbeitgeberbeitrag AHV, IV, EO, ALV, FAK	1'385.90		1'200		1'334.65	
219.305.00 Kranken- und Unfallprämie	121.20		300		98.75	
219.309.00 Übriger Personalaufwand	3'564.85		5'900		3'579.00	
219.310.00 Büromaterial, Drucksachen, Inserate	2'001.20		1'300		979.70	
219.311.00 Anschaffung Mobilien, Maschinen, Geräte	1'996.25		2'000			
219.315.00 Unterh. Mobilien, Maschinen, Geräte, EDV	792.90		2'240			
219.317.00 Spesenentschädigung	251.25		250		67.50	
219.318.00 Verwaltungskosten	3'168.75		1'900		1'823.40	
219.390.00 Interne Verrechnung (Personal)	54'855.55		48'000		51'066.40	
219.436.00 Rückerstattungen Diverse		1'000.00		700		1'000.00
<b>240 Schulliegenschaften und Anlagen</b>	<b>445'353.45</b>	<b>11'776.65</b>	<b>463'730</b>	<b>11'780</b>	<b>486'815.95</b>	<b>22'776.60</b>
<b>Nettoergebnis</b>		<b>433'576.80</b>		<b>451'950</b>		<b>464'039.35</b>
240.300.00 Entschädigung Betriebskommission	1'763.75		6'000		2'585.00	
240.301.00 Besoldungen Personal	107'955.90		114'730		104'975.30	
240.303.00 Arbeitgeberbeitrag AHV, IV, EO, ALV, FAK	8'130.95		9'020		7'256.75	
240.304.00 Arbeitgeberbeitrag Pensionskasse	8'441.40		11'000		8'257.20	
240.305.00 Kranken- und Unfallprämie	2'131.80		2'100		1'923.10	
240.309.00 Übriger Personalaufwand	429.65		1'350		470.65	
240.311.00 Anschaffung Mobilien, Maschinen, Geräte	14'474.45		24'900		15'718.20	
240.312.00 Wasser, Energie, Heizmaterial	31'741.40		31'400		33'147.85	
240.313.00 Betriebs- und Verbrauchsmaterialien	9'793.95		14'700		5'636.15	
240.314.00 Unterhalt Gebäude und Anlagen	56'845.80		39'700		82'892.35	
240.315.00 Unterhalt Geräte und Mobiliar	3'320.65		4'500		2'235.90	
240.317.00 Spesenentschädigung	106.90		100		55.50	
240.318.10 Verwaltungskosten	889.20		900		683.15	
240.318.20 Sachversicherungsprämie	13'199.00		14'000		13'075.70	
240.331.20 Ordentliche Abschreibung MZH Husmatt	147'780.00		145'810		164'920.00	
240.390.00 Interne Verrechnung (Personal)	7'178.00		12'000		8'222.50	
240.391.00 Interne Verrechnung (Sachaufwand)	6'100.65		6'000		5'960.65	
240.393.00 Interne Verrechnung (Kapitalzinsen)	25'070.00		25'520		28'800.00	
240.423.00 Mietzinserträge		1'240.00		2'280		1'320.00
240.434.00 Benützungsgebühren MZA		6'102.50		5'000		5'492.50
240.436.00 Rückerstattungen diverse		3'934.15		4'000		15'464.10
240.490.00 Interne Verrechnung (Personal)		500.00		500		500.00
<b>3 Kultur und Freizeit</b>	<b>28'940.85</b>	<b>5'029.10</b>	<b>35'950</b>	<b>4'370</b>	<b>30'612.25</b>	<b>4'974.90</b>
<b>Nettoergebnis</b>		<b>23'911.75</b>		<b>31'580</b>		<b>25'637.35</b>
<b>300 Kulturförderung</b>	<b>21'728.75</b>		<b>22'300</b>		<b>21'642.15</b>	
<b>Nettoergebnis</b>		<b>21'728.75</b>		<b>22'300</b>		<b>21'642.15</b>
300.300.00 Entschädigung Kulturkommission	6'352.50		4'000		3'563.75	
300.303.00 Arbeitgeberbeitrag AHV, IV, EO, ALV, FAK	179.45				135.70	
300.305.00 Unfallprämie	.35					
300.309.00 Übriger Personalaufwand					300.00	
300.317.00 Spesenentschädigung	361.50				95.50	
300.318.00 Verwaltungskosten	69.85		200		167.00	
300.365.00 Projekte, Beiträge an Vereine etc.	13'465.10		16'800		16'080.20	
300.365.10 Beiträge an Projekt Zukunft Lauerz	1'300.00		1'300		1'300.00	

Detail	Rechnung 2011		Voranschlag 2011		Rechnung 2010	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
<b>Laufende Rechnung</b>						
<b>330 Parkanlagen und Wanderwege</b>	<b>6'912.10</b>	<b>5'029.10</b>	<b>13'350</b>	<b>4'370</b>	<b>8'670.10</b>	<b>4'974.90</b>
<b>Nettoergebnis</b>		<b>1'883.00</b>		<b>8'980</b>		<b>3'695.20</b>
330.300.00 Entschädigung Wanderwegkommission	335.00		480		782.50	
330.301.00 Besoldungen	525.00		3'050		400.00	
330.303.00 Arbeitgeberbeitrag AHV, IV, EO, ALV, FAK	20.55		30		36.80	
330.305.00 Unfallprämie					.15	
330.309.00 Übriger Personalaufwand					50.00	
330.313.00 Betriebs- und Verbrauchsmaterial	492.30		3'700		1'484.40	
330.314.00 Unterhalt durch Dritte	2'212.50		2'500		1'467.50	
330.317.00 Spesenentschädigung	51.75		200		78.75	
330.319.00 Mitgliederbeiträge	140.00		140		190.00	
330.390.00 Interne Verrechnung (Personal)	3'135.00		3'250		4'180.00	
330.451.00 Rückerstattungen Kanton		2'221.10		1'200		1'804.90
330.461.00 Beiträge vom Kanton		2'808.00		3'170		3'170.00
<b>350 Übrige Freizeitgestaltung</b>	<b>300.00</b>		<b>300</b>		<b>300.00</b>	
<b>Nettoergebnis</b>		<b>300.00</b>		<b>300</b>		<b>300.00</b>
350.362.00 Beitrag Ferienpass	300.00		300		300.00	
<b>4 Gesundheit</b>	<b>36'069.80</b>		<b>47'590</b>		<b>62'266.20</b>	
<b>Nettoergebnis</b>		<b>36'069.80</b>		<b>47'590</b>		<b>62'266.20</b>
<b>400 Spitäler</b>	<b>200.00</b>		<b>200</b>		<b>200.00</b>	
<b>Nettoergebnis</b>		<b>200.00</b>		<b>200</b>		<b>200.00</b>
400.362.00 Spital Schwyz	200.00		200		200.00	
<b>440 Ambulante Krankenpflege</b>	<b>27'677.45</b>		<b>39'300</b>		<b>56'394.20</b>	
<b>Nettoergebnis</b>		<b>27'677.45</b>		<b>39'300</b>		<b>56'394.20</b>
440.365.00 Beiträge an private Institutionen	27'677.45		39'300		56'394.20	
<b>460 Schulgesundheitsdienst</b>	<b>6'559.20</b>		<b>6'590</b>		<b>4'160.70</b>	
<b>Nettoergebnis</b>		<b>6'559.20</b>		<b>6'590</b>		<b>4'160.70</b>
460.318.00 Schulzahnpflege, Schulärztliche Unters.	6'559.20		6'590		4'160.70	
<b>470 Lebensmittelkontrolle</b>	<b>1'633.15</b>		<b>1'500</b>		<b>1'511.30</b>	
<b>Nettoergebnis</b>		<b>1'633.15</b>		<b>1'500</b>		<b>1'511.30</b>
470.318.00 Lebensmittelkontrolle	1'633.15		1'500		1'511.30	
<b>5 Soziale Wohlfahrt</b>	<b>413'458.10</b>	<b>170'486.70</b>	<b>426'640</b>	<b>102'010</b>	<b>432'281.15</b>	<b>131'974.70</b>
<b>Nettoergebnis</b>		<b>242'971.40</b>		<b>324'630</b>		<b>300'306.45</b>
<b>500 Sozialversicherungen</b>	<b>212'353.85</b>		<b>191'893</b>		<b>124'817.00</b>	
<b>Nettoergebnis</b>		<b>212'353.85</b>		<b>191'893</b>		<b>124'817.00</b>
500.361.00 Ergänzungsleistungen (Kantonsbeiträge)	152'917.00		145'972		124'817.00	
500.362.00 KVG Pflegefinanzierung (Kantonsbeiträge)	59'436.85		45'921			
<b>520 Krankenversicherung</b>	<b>57'219.00</b>	<b>12'120.00</b>	<b>39'067</b>	<b>16'850</b>	<b>50'914.40</b>	<b>15'888.40</b>
<b>Nettoergebnis</b>		<b>45'099.00</b>		<b>22'217</b>		<b>35'026.00</b>
520.361.00 Krankenkassenprämienverbilligung	45'099.00		22'217		35'026.00	
520.366.00 Bevorschussung Grundprämie KVG	12'120.00		16'850		15'888.40	
520.436.00 Rückerstattung Grundprämie KVG		12'120.00		16'850		15'888.40
<b>550 Invalidität</b>	<b>150.00</b>		<b>150</b>		<b>150.00</b>	
<b>Nettoergebnis</b>		<b>150.00</b>		<b>150</b>		<b>150.00</b>
550.365.00 Pro Infirmis Brunnen	150.00		150		150.00	

Detail	Rechnung 2011		Voranschlag 2011		Rechnung 2010	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
<b>Laufende Rechnung</b>						
<b>570 Alters- und Pflegezentrum Au</b>	<b>952.40</b>	<b>74'401.25</b>	<b>57'390</b>		<b>90'162.70</b>	
<b>Nettoergebnis</b>	<b>73'448.85</b>			<b>57'390</b>		<b>90'162.70</b>
570.300.00 Entschädigung Betriebskommission	820.00		1'000		710.00	
570.303.00 Arbeitgeberbeitrag AHV, IV, EO, ALV, FAK	49.90		70		28.20	
570.317.00 Spesenentschädigung	82.50		100		60.00	
570.362.00 Betriebsbeiträge			56'220		89'364.50	
570.462.00 Betriebsertrag		74'401.25				
<b>580 Wirtschaftliche Sozialhilfe</b>	<b>77'312.90</b>	<b>49'803.60</b>	<b>81'300</b>	<b>50'760</b>	<b>116'434.65</b>	<b>81'770.60</b>
<b>Nettoergebnis</b>		<b>27'509.30</b>		<b>30'540</b>		<b>34'664.05</b>
580.366.10 Schweizerbürger in der Gemeinde	62'429.55		67'900		86'017.25	
580.366.20 Ausländer	57.45				6'769.35	
580.366.21 Situationsbedingte Leistungen Ausländer			4'000		1'700.00	
580.366.23 Gesundheitskosten	636.55					
580.366.30 Gemeindeglieder in anderen Kantonen	4'889.35		1'000		6'548.05	
580.366.50 Alimentenbevorschussung	9'300.00		8'400		15'400.00	
580.436.10 Rückerstattung von Verwandten						19'030.65
580.436.20 Rückerstattung IV, EL-Rückzahlungen		44'357.35		45'000		20'643.90
580.436.30 Rückerstattung übrige Leistungen		258.80				29'366.70
580.436.50 Rückerstattung Alimentenbevorschussung		5'187.45		5'760		12'729.35
<b>581 Asylwesen</b>	<b>35'814.85</b>	<b>34'161.85</b>	<b>37'550</b>	<b>34'400</b>	<b>33'771.65</b>	<b>34'315.70</b>
<b>Nettoergebnis</b>		<b>1'653.00</b>		<b>3'150</b>	<b>544.05</b>	
581.312.00 Wasser, Energie, Heizmaterial	623.25		850		735.75	
581.318.00 Sachversicherungsprämie	183.15		200		146.80	
581.318.10 Verwaltungskosten	10.00				5.00	
581.366.00 Wirtschaftliche Sozialhilfe	12'673.50		14'800		12'535.00	
581.366.10 Situationsbedingte Leistungen			3'000		1'293.45	
581.366.20 Unterbringung	10'200.00		10'200		10'240.90	
581.366.30 Gesundheitskosten	12'124.95		8'500		8'814.75	
581.436.00 Rückerstattung Diverse		1'629.40		1'600		1'310.60
581.451.00 Rückerstattungen vom Kanton		32'532.45		32'800		33'005.10
<b>589 Übrige Sozialhilfe, Fürsorgeverwaltung</b>	<b>29'655.10</b>		<b>19'290</b>		<b>16'030.75</b>	
<b>Nettoergebnis</b>		<b>29'655.10</b>		<b>19'290</b>		<b>16'030.75</b>
589.300.00 Entschädigung Fürsorgebehörde	982.50		1'100		655.00	
589.303.00 Arbeitgeberbeitrag AHV, IV, EO, ALV, FAK	79.05		70		52.15	
589.305.00 Unfallprämie	4.60				.20	
589.317.00 Spesenentschädigung	37.50		300			
589.318.00 Verwaltungskosten	27.00				110.00	
589.319.00 Übriger Sachaufwand			500			
589.352.00 Beitrag Verein Sozialdienst Arth-Goldau	12'907.60		12'600		12'541.60	
589.361.00 Beitrag an Kanton IIZ-Koordination			450			
589.364.00 Beitrag SKOS	220.00		220		220.00	
589.365.00 Beiträge an private Institutionen	1'546.55		4'050		2'451.80	
589.366.10 Ungedeckte Kosten Pflegefinanzierung	13'850.30					

Detail Laufende Rechnung		Rechnung 2011		Voranschlag 2011		Rechnung 2010	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
<b>6</b>	<b>Verkehr</b>	<b>204'946.35</b>	<b>13'035.60</b>	<b>233'141</b>	<b>10'650</b>	<b>236'819.20</b>	<b>11'026.90</b>
	<b>Nettoergebnis</b>		<b>191'910.75</b>		<b>222'491</b>		<b>225'792.30</b>
<b>620</b>	<b>Gemeindestrassen</b>	<b>92'046.05</b>	<b>3'050.00</b>	<b>120'100</b>	<b>650</b>	<b>126'085.20</b>	<b>650.00</b>
	<b>Nettoergebnis</b>		<b>88'996.05</b>		<b>119'450</b>		<b>125'435.20</b>
620.300.00	Entschädigung Strassenkommission	2'261.25		1'500		1'055.00	
620.303.00	Arbeitgeberbeitrag AHV, IV, EO, ALV, FAK	156.45		50		74.20	
620.305.00	Kranken- und Unfallprämie	1.70				.85	
620.309.00	Übriger Personalaufwand					100.00	
620.313.00	Betriebs- und Verbrauchsmaterial	53.35		500			
620.314.10	Schneeräumung, Winterdienst	9'954.75		20'000		21'513.50	
620.314.20	Öffentliche Beleuchtung	5'642.90		8'000		9'722.10	
620.314.30	Strassenunterhalt Gemeindestrassen	16'408.70		25'000		22'703.20	
620.317.00	Spesenentschädigung	91.00		500		76.75	
620.318.00	Dienstleistungen, Honorare	8'181.80		20'000		19'567.30	
620.319.00	Übriger Sachaufwand			500		1'047.70	
620.331.20	Ordentliche Abschreibung	15'360.00		15'360		16'690.00	
620.366.10	Beiträge an Dritte	18'436.15		20'000		18'436.10	
620.366.11	Beiträge an Dritte (individuell)					2'006.00	
620.390.00	Interne Verrechnung (Personal)	12'898.00		6'000		10'532.50	
620.393.00	Interne Verrechnung (Kapitalzinsen)	2'600.00		2'690		2'560.00	
620.436.00	Rückerstattung diverse		2'400.00				
620.469.00	Beiträge Dritte		650.00		650		650.00
<b>621</b>	<b>Parkplätze</b>	<b>2'155.60</b>	<b>9'985.60</b>	<b>3'370</b>	<b>10'000</b>	<b>4'009.35</b>	<b>10'376.90</b>
	<b>Nettoergebnis</b>	<b>7'830.00</b>		<b>6'630</b>		<b>6'367.55</b>	
621.311.00	Anschaffung Parkuhren, Signale etc.			500			
621.312.00	Wasser, Energie, Heizmaterial	209.95		350		227.45	
621.313.00	Verbrauchsmaterial	287.30		500		291.60	
621.314.00	Reparaturen und Unterhalt	860.35		1'000		1'922.80	
621.390.00	Interne Verrechnung (Personal)	798.00		1'020		1'567.50	
621.434.00	Benützungsgebühren		9'985.60		10'000		10'376.90
<b>650</b>	<b>Regionalverkehr</b>	<b>110'744.70</b>		<b>109'671</b>		<b>106'724.65</b>	
	<b>Nettoergebnis</b>		<b>110'744.70</b>		<b>109'671</b>		<b>106'724.65</b>
650.361.00	Beiträge an Kanton	67'189.70		79'671		68'724.65	
650.362.00	Beiträge an Buslinie Lauerz-Goldau	28'000.00		30'000		38'000.00	
650.362.10	Beiträge an Buslinie Schwyz-Lauerz	15'555.00					
<b>7</b>	<b>Umwelt und Raumordnung</b>	<b>260'153.80</b>	<b>220'731.35</b>	<b>262'830</b>	<b>225'230</b>	<b>238'981.30</b>	<b>214'575.45</b>
	<b>Nettoergebnis</b>		<b>39'422.45</b>		<b>37'600</b>		<b>24'405.85</b>
<b>710</b>	<b>Abwasserbeseitigung (Spezialfinanz.)</b>	<b>178'378.10</b>	<b>178'378.10</b>	<b>186'930</b>	<b>186'930</b>	<b>189'349.80</b>	<b>189'349.80</b>
710.300.00	Entschädigung Kanalisationskommission	2'462.50		4'390		2'000.00	
710.303.00	Arbeitgeberbeitrag AHV, IV, EO, ALV, FAK	37.25					
710.311.00	Neuanschaffungen			500			
710.312.00	Wasser, Energie, Heizmaterial	11'865.35		13'000		13'021.10	
710.314.00	Unterhalt, Reparaturen Abwassernetz	26'644.40		68'000		9'768.10	
710.317.00	Spesenentschädigung			60			
710.318.00	Allgemeiner Aufwand	7'799.35		13'300		10'622.20	
710.331.00	Ordentliche Abschreibungen	13'430.00		13'430		14'600.00	
710.362.00	Betriebskostenanteil ARA	76'077.20		71'000		73'496.50	
710.380.00	Einlage in Spezialfinanzierung	36'931.05				62'886.90	
710.390.00	Interne Verrechnung (Personal)	853.00		900		715.00	
710.393.00	Interne Verrechnung (Kapitalzinsen)	2'278.00		2'350		2'240.00	
710.429.00	Aktivzinsen		11'035.00		7'500		8'520.00
710.434.00	Abwassergebühren		125'891.10		121'500		125'635.70
710.436.00	Rückerstattung Diverse						13'840.10
710.480.00	Entnahme aus Spezialfinanzierung				16'630		
710.480.10	Zuschuss aus Gemeindemitteln		40'000.00		40'000		40'000.00
710.491.00	Interne Verrechnung (Sachaufwand)		1'452.00		1'300		1'354.00

Detail	Rechnung 2011		Voranschlag 2011		Rechnung 2010	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
<b>Laufende Rechnung</b>						
<b>720 Abfallbeseitigung (Spezialfinanzierung)</b>	<b>33'079.75</b>	<b>33'079.75</b>	<b>36'000</b>	<b>36'000</b>	<b>25'135.65</b>	<b>25'135.65</b>
720.300.00 Entschädigung Umweltschutzkommission	1'075.00		1'000		191.25	
720.303.00 Arbeitgeberbeitrag AHV, IV, EO, ALV, FAK	66.60				3.25	
720.305.00 Unfallprämie	.55				.20	
720.311.00 Anschaffung Mobilien, Maschinen, Geräte			1'000			
720.313.00 Betriebs- und Verbrauchsmaterial			700		501.40	
720.317.00 Spesenentschädigung	39.50					
720.318.00 Dienstleistungen, Honorare	8'002.00		8'100		7'610.55	
720.318.30 Separatsammlungen	22'168.15		18'000		12'951.05	
720.319.00 Übriger Sachaufwand	104.95					
720.380.00 Einlage in Spezialfinanzierung					1'732.95	
720.390.00 Interne Verrechnung (Personal)	1'623.00		7'200		2'145.00	
720.429.00 Aktivzinsen		2'872.00		2'500		2'800.00
720.434.20 Grundgebühr Kehricht		16'078.00		20'000		16'252.15
720.436.00 Rückvergütung diverse		1'956.02		1'500		2'183.50
720.480.00 Entnahme aus Spezialfinanzierung		8'273.73		8'100		
720.491.00 Interne Verrechnung (Sachaufwand)		3'900.00		3'900		3'900.00
<b>740 Friedhof und Bestattung</b>	<b>18'452.95</b>	<b>3'140.00</b>	<b>16'700</b>	<b>2'300</b>	<b>19'246.40</b>	<b>90.00</b>
<b>Nettoergebnis</b>		<b>15'312.95</b>		<b>14'400</b>		<b>19'156.40</b>
740.313.00 Verbrauchsmaterial	201.20		1'300			
740.314.00 Unterhalt und Reparaturen	1'299.70		1'850		3'306.40	
740.316.00 Mieten, Benützungsgebühren etc.	2'660.00		2'700		2'660.00	
740.317.00 Spesenentschädigung			50			
740.319.00 Übriger Sachaufwand	184.05				300.00	
740.390.00 Interne Verrechnung (Personal)	14'108.00		10'800		12'980.00	
740.435.00 Vergütung Grabkreuze, Familiengräber		3'140.00		1'800		
740.436.00 Rückvergütung Dritte				500		90.00
<b>780 Übriger Umweltschutz</b>	<b>4'791.95</b>		<b>11'500</b>		<b>3'691.20</b>	
<b>Nettoergebnis</b>		<b>4'791.95</b>		<b>11'500</b>		<b>3'691.20</b>
780.300.00 Entschädigungen, Tag- und Sitzungsgelder					320.00	
780.303.00 Arbeitgeberbeitrag AHV, IV, EO, ALV, FAK					17.15	
780.309.00 Übriger Personalaufwand	100.00					
780.313.00 Verbrauchsmaterialien			100			
780.318.00 Verwaltungskosten					2.00	
780.318.10 Sachversicherungsprämien	183.50		200		183.50	
780.318.20 Förderprogramm erneuerbare Energien	1'500.00		8'000			
780.319.00 Übriger Sachaufwand	69.80				89.25	
780.352.00 Kosten Tierkörperentsorgung	1'804.50		1'800		1'781.90	
780.361.00 Betriebsanteil an Kanton	1'134.15		1'400		1'297.40	
<b>790 Raumordnung</b>	<b>25'451.05</b>	<b>6'133.50</b>	<b>11'700</b>		<b>1'558.25</b>	
<b>Nettoergebnis</b>		<b>19'317.55</b>		<b>11'700</b>		<b>1'558.25</b>
790.300.00 Entschädigung Raumplanungskommission	705.00		1'500		1'385.00	
790.303.00 Arbeitgeberbeitrag AHV, IV, EO, ALV, FAK	43.20				73.25	
790.309.00 Übriger Personalaufwand					100.00	
790.310.00 Büromaterial, Drucksachen, Inserate			200			
790.317.00 Spesenentschädigung	22.50					
790.318.00 Beratungsaufwand, Gutachten	24'680.35		10'000			
790.436.00 Rückerstattung Diverse		6'133.50				
<b>8 Volkswirtschaft</b>	<b>8'665.50</b>	<b>48'700.00</b>	<b>9'340</b>	<b>49'540</b>	<b>15'160.25</b>	<b>51'200.00</b>
<b>Nettoergebnis</b>	<b>40'034.50</b>		<b>40'200</b>		<b>36'039.75</b>	
<b>800 Landwirtschaft</b>	<b>3'240.00</b>		<b>3'250</b>		<b>3'227.00</b>	
<b>Nettoergebnis</b>		<b>3'240.00</b>		<b>3'250</b>		<b>3'227.00</b>
800.301.00 Entschädigung Viehzähl-Funktionär	425.00		400		400.00	
800.317.00 Spesenentschädigung	33.00		50		45.00	
800.365.00 Beitrag an landw. Institutionen	2'782.00		2'800		2'782.00	

Detail	Rechnung 2011		Voranschlag 2011		Rechnung 2010	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
<b>Laufende Rechnung</b>						
<b>830 Tourismus, kommunale Werbung</b>	<b>3'228.50</b>		<b>4'000</b>		<b>10'101.25</b>	
<b>Nettoergebnis</b>		<b>3'228.50</b>		<b>4'000</b>		<b>10'101.25</b>
830.300.00 Entschädigungen, Tag- und Sitzungsgelder	75.00		500		585.00	
830.303.00 Arbeitgeberbeitrag AHV, IV, EO, ALV, FAK	6.00					
830.305.00 Unfallprämie					.85	
830.310.00 Büromaterial, Drucksachen	745.50		2'000		8'311.40	
83031600 Mieten, Benützungskosten	1'200.00					
830.365.00 Beiträge an private Institutionen	1'202.00		1'500		1'204.00	
<b>863 Energieversorgung</b>	<b>2'197.00</b>	<b>48'700.00</b>	<b>2'090</b>	<b>49'540</b>	<b>1'832.00</b>	<b>51'200.00</b>
<b>Nettoergebnis</b>	<b>46'503.00</b>		<b>47'450</b>		<b>49'368.00</b>	
863.393.00 Interne Verrechnung (Kapitalzinsen)	2'197.00		2'090		1'832.00	
863.462.00 EBS AG Konzessionserträge		48'700.00		49'500		51'200.00
863.462.10 Übrige Konzessionserträge				40		
<b>9 Finanzen und Steuern</b>	<b>209'600.25</b>	<b>2'847'463.66</b>	<b>324'601</b>	<b>2'924'360</b>	<b>223'775.31</b>	<b>2'704'270.80</b>
<b>Nettoergebnis</b>	<b>2'637'863.41</b>		<b>2'599'759</b>		<b>2'480'495.49</b>	
<b>900 Gemeindesteuern</b>	<b>9'376.23</b>	<b>939'387.40</b>	<b>15'240</b>	<b>993'000</b>	<b>10'346.55</b>	<b>987'625.55</b>
<b>Nettoergebnis</b>	<b>930'011.17</b>		<b>977'760</b>		<b>977'279.00</b>	
900.329.00 Steuerskonti	9'347.58		10'140		10'174.15	
900.330.00 Abschreibungen und Erlasse			5'000			
900.352.20 Handänderungsanzeigen					78.00	
900.361.00 Pauschale Steueranrechnung	28.65		100		94.40	
900.400.00 Steuererträge natürliche Personen, laufendes Jahr fakturiert		758'303.35		845'000		811'757.20
900.400.10 Steuererträge nat. Personen, Vorjahre		96'581.65		77'700		112'697.35
900.400.20 Nach- und Strafsteuern nat. Personen		384.45		800		1'389.00
900.400.30 Eingang abgeschriebener Steuern nat.		793.90				3'871.95
900.400.40 Quellensteuer		34'794.00		40'000		38'279.25
900.400.50 Lotteriegewinn-, Liquidationsgewinn, und Kapitalabfindungen		13'888.05		8'000		2'968.55
900.401.00 Steuererträge juristische Personen laufendes Jahr fakturiert		16'300.25		15'500		15'164.95
900.401.10 Steuererträge jur. Personen, Vorjahre		15'377.75		3'000		-1'882.85
900.406.00 Hundesteuern		2'964.00		3'000		3'380.15
<b>920 Finanzausgleich</b>		<b>1'517'200.00</b>		<b>1'517'200</b>		<b>1'398'200.00</b>
<b>Nettoergebnis</b>	<b>1'517'200.00</b>		<b>1'517'200</b>		<b>1'398'200.00</b>	
920.444.10 Steuerkraftausgleich		359'300.00		359'300		303'200.00
920.444.20 Normaufwandausgleich		1'157'900.00		1'157'900		1'095'000.00
<b>931 Anteil an kantonalen Steuern</b>		<b>276'500.00</b>		<b>276'000</b>		<b>201'800.00</b>
<b>Nettoergebnis</b>	<b>276'500.00</b>		<b>276'000</b>		<b>201'800.00</b>	
931.441.00 Grundstückgewinnsteuern		276'500.00		276'000		201'800.00
<b>940 Kapitaldienst</b>	<b>78'797.12</b>	<b>74'376.26</b>	<b>99'610</b>	<b>98'160</b>	<b>80'536.81</b>	<b>76'645.25</b>
<b>Nettoergebnis</b>		<b>4'420.86</b>		<b>1'450</b>		<b>3'891.56</b>
940.318.00 Bank-, Postcheckgeb., Kommissionen	1'400.77		2'500		1'661.91	
940.321.00 Passivzinsen kurzfristige Schulden					375.00	
940.321.10 Vergütungszinsen auf Steuerrückzahlungen	3'773.35		4'500		6'457.95	
940.322.00 Zinsen auf langfristige Schulden	52'500.00		74'860		54'131.95	
940.323.00 Passivzinsen	21'123.00		17'750		17'910.00	
940.420.00 Bankzins Steuerdurchlaufkonto		374.45		2'000		4.50
940.421.00 Verzugszinsen Steuern		3'000.75		3'000		3'864.55
940.421.10 Aktivzinsen für kurzfristige Guthaben		1'770.96		300		1'894.20
940.422.00 Zinsen auf Anlagen des Finanzvermögens		16'710.00		18'000		16'710.00
940.429.00 Übrige Vermögenswerte		20.10				40.00
940.493.00 Interne Verrechnung (Kapitalzinsen)		52'500.00		74'860		54'132.00

Detail	Rechnung 2011		Voranschlag 2011		Rechnung 2010	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
<b>Laufende Rechnung</b>						
<b>944 Liegenschaft Seematt</b>	<b>48'784.10</b>	<b>40'000.00</b>	<b>112'135</b>	<b>40'000</b>	<b>54'521.00</b>	<b>40'000.00</b>
<b>Nettoergebnis</b>		<b>8'784.10</b>		<b>72'135</b>		<b>14'521.00</b>
944.300.00 Entschädigungen, Tag- und Sitzungsgelder	735.00		2'200		915.00	
020.303.00 Arbeitgeberbeitrag AHV, IV, EO, ALV, FAK	59.20					
944.305.00 Unfallprämie	2.45				1.65	
944.314.00 Unterhalt, Reparaturen	2'389.25		5'005		11'810.95	
944.317.00 Spesenentschädigung	18.75		1'800			
944.318.00 Gebäudeversicherung	1'697.40		2'000		1'783.30	
944.318.10 Honorarkosten	26'372.60		50'000		24'151.15	
944.390.00 Interne Verrechnung (Personal)	5'583.00		18'000		5'912.50	
944.391.00 Interne Verrechnung (Sachaufwand)	126.45		130		126.45	
944.393.00 Interne Verrechnung (Kapitalzinsen)	11'800.00		33'000		9'820.00	
944.423.00 Mietinsertrag		40'000.00		40'000		40'000.00
<b>993 Neutrale Posten</b>	<b>72'642.80</b>		<b>97'616</b>		<b>78'370.95</b>	
<b>Nettoergebnis</b>		<b>72'642.80</b>		<b>97'616</b>		<b>78'370.95</b>
993.380.00 Defizitanteil Schadenwehr	32'642.80		57'616		38'370.95	
993.380.20 Defizitanteil Abwasserbeseitigung	40'000.00		40'000		40'000.00	

<b>Artengliederung</b> <b>Investitionsrechnung</b>		<b>Rechnung 2011</b>		<b>Voranschlag 2011</b>		<b>Rechnung 2010</b>	
		<b>Ausgaben</b>	<b>Einnahmen</b>	<b>Ausgaben</b>	<b>Einnahmen</b>	<b>Ausgaben</b>	<b>Einnahmen</b>
	<b>INVESTITIONSRECHNUNG</b>	<b>34'828.10</b>	<b>34'828.10</b>	<b>30'000</b>	<b>30'000</b>	<b>11'195.90</b>	<b>11'195.90</b>
	<b>AUSGABEN</b>	<b>34'828.10</b>		<b>30'000</b>		<b>11'195.90</b>	
	<b>Nettoergebnis</b>		<b>34'828.10</b>		<b>30'000</b>		<b>11'195.90</b>
59	Passivierungen	34'828.10		30'000		11'195.90	
	<b>EINNAHMEN</b>		<b>34'828.10</b>		<b>30'000</b>		<b>11'195.90</b>
	<b>Nettoergebnis</b>	<b>34'828.10</b>		<b>30'000</b>		<b>11'195.90</b>	
61	Nutzungsabgaben und Vorteilsentgelte		34'828.10		30'000		11'195.90

<b>Zusammenzug</b> <b>Investitionsrechnung</b>		<b>Rechnung 2011</b>		<b>Voranschlag 2011</b>		<b>Rechnung 2010</b>	
		<b>Ausgaben</b>	<b>Einnahmen</b>	<b>Ausgaben</b>	<b>Einnahmen</b>	<b>Ausgaben</b>	<b>Einnahmen</b>
	<b>INVESTITIONSRECHNUNG</b>	<b>34'828.10</b>	<b>34'828.10</b>	<b>30'000</b>	<b>30'000</b>	<b>11'195.90</b>	<b>11'195.90</b>
1	<b>Öffentliche Sicherheit</b> Nettoergebnis	16'900.00	<b>16'900.00</b>	15'000	<b>15'000</b>	5'200.00	<b>5'200.00</b>
7	<b>Umwelt und Raumordnung</b> Nettoergebnis	17'928.10	<b>17'928.10</b>	15'000	<b>15'000</b>	5'995.90	<b>5'995.90</b>

Detail	Rechnung 2011		Voranschlag 2011		Rechnung 2010	
	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
<b>Investitionsrechnung</b>						
<b>Investitionsrechnung</b>	<b>34'828.10</b>	<b>34'828.10</b>	<b>30'000</b>	<b>30'000</b>	<b>11'195.90</b>	<b>11'195.90</b>
<b>1 Öffentliche Sicherheit</b>						
<b>160 Zivilschutz</b>		<b>16'900.00</b>		<b>15'000</b>		<b>5'200.00</b>
<b>Nettoergebnis</b>	<b>16'900.00</b>		<b>15'000</b>		<b>5'200.00</b>	
160.611.00 Abgeltungsbeiträge an öff. Schutzraum		16'900.00		15'000		5'200.00
<b>7 Umwelt und Raumordnung</b>						
<b>710 Abwasserbeseitigung</b>		<b>17'928.10</b>		<b>15'000</b>		<b>5'995.90</b>
<b>Nettoergebnis</b>	<b>17'928.10</b>		<b>15'000</b>		<b>5'995.90</b>	
710.610.00 Anschlussgebühren		17'928.10		15'000		5'995.90

Bestandesrechnung		Anfangsbestand per 01.01.2011	Veränderung		Endbestand per 31.12.2011
			Zuwachs	Abgang	
<b>1</b>	<b>AKTIVEN</b>	<b>5'192'927.66</b>	<b>11'333'538.36</b>	<b>11'341'234.49</b>	<b>5'185'231.53</b>
<b>10</b>	<b>FINANZVERMÖGEN</b>	<b>2'203'362.06</b>	<b>11'333'538.36</b>	<b>11'111'927.89</b>	<b>2'424'972.53</b>
<b>100</b>	<b>Flüssige Mittel</b>	<b>1'024'978.36</b>	<b>4'615'551.26</b>	<b>4'460'636.59</b>	<b>1'179'893.03</b>
<b>1000</b>	<b>Kassa</b>	<b>6'013.80</b>	<b>39'620.65</b>	<b>41'371.05</b>	<b>4'263.40</b>
1000.00	Kassa Gemeinde	6'013.80	39'620.65	41'371.05	4'263.40
<b>1001</b>	<b>Post</b>	<b>715'487.30</b>	<b>3'352'565.78</b>	<b>3'488'476.44</b>	<b>579'576.64</b>
1001.00	Postkonto	564'845.45	2'951'514.48	3'428'115.54	88'244.39
1001.01	Depositokonto Postfinance	150'641.85	401'051.30	60'360.90	491'332.25
<b>1002</b>	<b>Banken</b>	<b>303'477.26</b>	<b>1'223'364.83</b>	<b>930'789.10</b>	<b>596'052.99</b>
1002.00	Steuerdurchlaufkonto SZKB 1000	1'800.15	1'200'374.45	640'131.05	562'043.55
1002.01	Kontokorrent SZKB 0594	290'358.05	22'964.83	290'358.05	22'964.83
1002.02	Grabunterhalt J.Schilter sel. SZKB 13	11'319.06	25.55	300.00	11'044.61
<b>101</b>	<b>Guthaben</b>	<b>373'392.80</b>	<b>6'713'132.70</b>	<b>6'648'974.80</b>	<b>437'550.70</b>
<b>1012</b>	<b>Steuerguthaben</b>	<b>286'026.40</b>	<b>2'458'799.85</b>	<b>2'473'501.15</b>	<b>271'325.10</b>
1012.01	Steuerguthaben	279'513.30	2'452'206.45	2'466'988.05	264'731.70
1012.02	Verrechnungssteuerguthaben	6'513.10	6'593.40	6'513.10	6'593.40
<b>1015</b>	<b>Übrige Debitoren</b>	<b>87'366.40</b>	<b>448'989.70</b>	<b>370'130.50</b>	<b>166'225.60</b>
1015.00	Debitoren Sammelkonto	29'693.15	141'885.90	134'598.10	36'980.95
1015.01	Debitoren	55'488.45	128'799.15	55'488.45	128'799.15
1015.03	Gebühren Sammelkonto	2'184.80	178'304.65	180'043.95	445.50
<b>1019</b>	<b>Übrige Guthaben</b>		<b>3'805'343.15</b>	<b>3'805'343.15</b>	
1019.00	Durchlaufkonto Allgemein		3'784'865.55	3'784'865.55	
1019.05	Durchlaufkonto Postagentur		20'477.60	20'477.60	
<b>102</b>	<b>Anlagen</b>	<b>802'674.40</b>			<b>802'674.40</b>
<b>1021</b>	<b>Aktien und Anteilscheine</b>	<b>2'000.00</b>			<b>2'000.00</b>
1021.02	Aktien Auto AG	2'000.00			2'000.00
<b>1023</b>	<b>Liegenschaften des Finanzvermögens</b>	<b>799'974.40</b>			<b>799'974.40</b>
1023.02	Liegenschaft Seematt	763'974.40			763'974.40
1023.03	Liegenschaft Seematt, Garagenanbau	36'000.00			36'000.00
<b>1025</b>	<b>Vorräte, Bestände</b>	<b>700.00</b>			<b>700.00</b>
1025.01	Schlüssel MZA - Schadenwehr	700.00			700.00
<b>103</b>	<b>Transitorische Aktiven</b>	<b>2'316.50</b>	<b>4'854.40</b>	<b>2'316.50</b>	<b>4'854.40</b>
<b>1030</b>	<b>Transitorische Aktiven</b>	<b>2'316.50</b>	<b>4'854.40</b>	<b>2'316.50</b>	<b>4'854.40</b>
1030.00	Transitorische Aktiven	2'316.50	4'854.40	2'316.50	4'854.40

Bestandesrechnung		Anfangsbestand per 01.01.2011	Veränderung		Endbestand per 31.12.2011
			Zuwachs	Abgang	
<b>11</b>	<b>VERWALTUNGSVERMÖGEN</b>	<b>2'989'565.60</b>		<b>229'306.60</b>	<b>2'760'259.00</b>
<b>114</b>	<b>Sachgüter</b>	<b>2'840'313.60</b>		<b>229'306.60</b>	<b>2'611'007.00</b>
<b>1141</b>	<b>Tiefbauten</b>	<b>359'875.00</b>		<b>28'790.00</b>	<b>331'085.00</b>
1141.01	Sanierung Bergstrasse	1.00			1.00
1141.02	Sanierung Friedhof	1.00			1.00
1141.03	Meteoleitung Unterhof	1.00			1.00
1141.04	Kanalisation	1.00			1.00
1141.05	Kanalisation Hasen	42'150.00		3'370.00	38'780.00
1141.06	Erschliessung Auli-Kappelmatt	1.00			1.00
1141.07	Bergstrassenverlegung	191'960.00		15'360.00	176'600.00
1141.08	Kanalisation Bergstrassenverlegung	125'760.00		10'060.00	115'700.00
<b>1143</b>	<b>Grundstücke / Hochbauten</b>	<b>2'463'047.60</b>		<b>197'036.60</b>	<b>2'266'011.00</b>
1143.01	Liegenschaft Husmatt	2'463'045.60		197'036.60	2'266'009.00
1143.11	Strassenbeleuchtung	1.00			1.00
1143.12	Scheibenstand Schiessanlage	1.00			1.00
<b>1146</b>	<b>Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge</b>	<b>17'391.00</b>		<b>3'480.00</b>	<b>13'911.00</b>
1146.02	Tanklöschfahrzeug MAN 10.224	17'390.00		3'480.00	13'910.00
1146.03	SZ 39713 - Mercedes-Benz Mannschaftsfahr.	1.00			1.00
<b>115</b>	<b>Darlehen und Beteiligungen</b>	<b>149'250.00</b>			<b>149'250.00</b>
<b>1154</b>	<b>Gemischtwirtschaftliche Unternehmungen</b>	<b>149'250.00</b>			<b>149'250.00</b>
1154.00	Aktien EBS AG	139'250.00			139'250.00
1154.10	Aktien Erdgas Innerschwyz AG	10'000.00			10'000.00
<b>116</b>	<b>Investitionsbeiträge</b>	<b>2.00</b>			<b>2.00</b>
<b>1161</b>	<b>Kanton</b>	<b>1.00</b>			<b>1.00</b>
1161.10	Behindertenbetriebe BSZ Schwyz	1.00			1.00
<b>1162</b>	<b>Gemeinden, Bezirke und Zweckverbände</b>	<b>1.00</b>			<b>1.00</b>
1162.01	Alters- und Pflegeheim Au, Steinen	1.00			1.00

Bestandesrechnung		Anfangsbestand per 01.01.2011	Veränderung		Endbestand per 31.12.2011
			Zuwachs	Abgang	
<b>2</b>	<b>PASSIVEN</b>	<b>5'192'927.66</b>	<b>9'807'139.63</b>	<b>9'814'835.76</b>	<b>5'185'231.53</b>
<b>20</b>	<b>FREMDKAPITAL</b>	<b>3'157'521.16</b>	<b>9'730'198.78</b>	<b>9'805'328.23</b>	<b>3'082'391.71</b>
<b>200</b>	<b>Laufende Verpflichtungen</b>	<b>617'528.20</b>	<b>5'179'516.80</b>	<b>5'256'364.50</b>	<b>540'680.50</b>
<b>2000</b>	<b>Kreditoren</b>	<b>611'228.20</b>	<b>3'688'402.20</b>	<b>3'765'449.90</b>	<b>534'180.50</b>
2000.00	Kreditoren Sammelkonto	463'462.40	1'910'423.55	1'938'933.60	434'952.35
2000.01	Kreditoren	7'588.60	13'050.35	7'588.60	13'050.35
2000.02	Steuerausstand Kanton	81'383.10	760'834.95	790'624.45	51'593.60
2000.03	Steuerausstand Bezirk	37'810.50	327'336.55	343'523.50	21'623.55
2000.04	Steuerausstand Kath. Kirchgemeinde	18'385.45	161'125.95	166'747.50	12'763.90
2000.05	Steuerausstand Ref. Kirchgemeinde	1'395.50	19'757.35	20'313.65	839.20
2000.50	Kreditor AHV/ALV		203'198.95	205'245.60	-2'046.65
2000.51	Kreditor PK		231'300.70	231'300.70	
2000.52	Kreditor KTG	1'202.65	7'656.70	7'455.15	1'404.20
2000.53	Kreditor UVG		53'717.15	53'717.15	
<b>2001</b>	<b>Depotgelder</b>	<b>6'300.00</b>	<b>1'000.00</b>	<b>800.00</b>	<b>6'500.00</b>
2001.01	Schlüsseldepot MZA	6'300.00	1'000.00	800.00	6'500.00
<b>2005</b>	<b>Durchlaufende Beiträge</b>		<b>1'490'114.60</b>	<b>1'490'114.60</b>	
2005.01	Durchlaufkonto Lohn		1'490'112.85	1'490'112.85	
2005.09	Fehlerkonto Lohn		1.75	1.75	
<b>201</b>	<b>Kurzfristige Schulden</b>		<b>4'525'839.23</b>	<b>4'525'839.23</b>	
<b>2010</b>	<b>Banken</b>		<b>4'525'839.23</b>	<b>4'525'839.23</b>	
2010.01	Kontokorrent SZKB 0594		4'525'839.23	4'525'839.23	
<b>202</b>	<b>Mittel- und langfristige Schulden</b>	<b>2'500'000.00</b>			<b>2'500'000.00</b>
<b>2021</b>	<b>Darlehen</b>	<b>2'500'000.00</b>			<b>2'500'000.00</b>
2021.05	Darlehen fest SZKB 3285	2'500'000.00			2'500'000.00
<b>203</b>	<b>Verpflichtungen für Sonderrechnungen</b>	<b>17'180.46</b>	<b>25.55</b>	<b>312.00</b>	<b>16'894.01</b>
<b>2035</b>	<b>Zuwendungen, Legate</b>	<b>17'180.46</b>	<b>25.55</b>	<b>312.00</b>	<b>16'894.01</b>
2035.01	Grabunterhalt J. Schilter sel.	11'319.06	25.55	300.00	11'044.61
2035.02	Grabunterhalt Josef Steiner sel.	5'861.40		12.00	5'849.40
<b>205</b>	<b>Transitorische Passiven</b>	<b>22'812.50</b>	<b>24'817.20</b>	<b>22'812.50</b>	<b>24'817.20</b>
<b>2050</b>	<b>Transitorische Passiven</b>	<b>22'812.50</b>	<b>24'817.20</b>	<b>22'812.50</b>	<b>24'817.20</b>
2050.00	Transitorische Passiven	22'812.50	24'817.20	22'812.50	24'817.20

Bestandesrechnung		Anfangsbestand per 01.01.2011	Veränderung		Endbestand per 31.12.2011
			Zuwachs	Abgang	
<b>22</b>	<b>SPEZIALFINANZIERUNGEN</b>	<b>810'663.60</b>	<b>71'759.15</b>	<b>9'507.53</b>	<b>872'915.22</b>
<b>228</b>	<b>Verpflichtungen für Spezialfinanzierung</b>	<b>810'663.60</b>	<b>71'759.15</b>	<b>9'507.53</b>	<b>872'915.22</b>
<b>2280</b>	<b>Laufende Rechnung</b>	<b>347'708.95</b>	<b>36'931.05</b>	<b>8'273.73</b>	<b>376'366.27</b>
2280.05	Verpflichtungen Abwasserbeseitigung	275'887.95	36'931.05	8'273.73	304'545.27
2280.06	Verpflichtungen Abfallbeseitigung	71'821.00			71'821.00
<b>2281</b>	<b>Investitionsrechnung</b>	<b>462'954.65</b>	<b>34'828.10</b>	<b>1'233.80</b>	<b>496'548.95</b>
2281.01	Verpflichtungen für Schutzraumabgeltung	164'742.55	16'900.00	1'233.80	180'408.75
2281.02	Verpflichtungen für Abwasseranschlussgeb	291'712.10	17'928.10		309'640.20
2281.03	Verpflichtungen für Parkplatzabgeltung	6'500.00			6'500.00
<b>23</b>	<b>EIGENKAPITAL</b>	<b>1'224'742.90</b>	<b>5'181.70</b>		<b>1'229'924.60</b>
<b>239</b>	<b>Eigenkapital</b>	<b>1'224'742.90</b>	<b>5'181.70</b>		<b>1'229'924.60</b>
<b>2390</b>	<b>Eigenkapital</b>	<b>1'224'742.90</b>	<b>5'181.70</b>		<b>1'229'924.60</b>
2390.00	Eigenkapital	1'224'742.90	5'181.70		1'229'924.60

## Übersicht Bestandesrechnung

Liegenschaften des Finanzvermögens		Versicherungs- wert 31.12.11	Buchwert 01.01.2011	Passivierung 2011	Abschreibung 2011	Buchwert 31.12.2011
<b>1023</b>	<b>Finanzvermögen</b>					
	<b>Liegenschaften des Finanzvermögens</b>	<b>723'300</b>	<b>799'974.40</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>	<b>799'974.40</b>
1023.02	Gebäude Seematt	723'300	763'974.40	0.00	0.00	763'974.40
1023.03	Liegenschaft Seematt, Garagenanbau		36'000.00	0.00	0.00	36'000.00

Tiefbauten		Buchwert 01.01.2011	Passivierung 2011	Abschreibung 2011	Buchwert 31.12.2011
<b>1141</b>	<b>Verwaltungsvermögen</b>				
	<b>Tiefbauten</b>	<b>359'875.00</b>	<b>0.00</b>	<b>28'790.00</b>	<b>331'085.00</b>
1141.01	Sanierung Bergstrasse	1.00			1.00
1141.02	Sanierung Friedhof	1.00			1.00
1141.03	Meteoleitung Unterhof	1.00			1.00
1141.04	Kanalisation	1.00			1.00
1141.05	Kanalisation Hasen	42'150.00		3'370.00	38'780.00
1141.06	Erschliessung Auli/Kappelmat	1.00			1.00
1141.07	Bergstrassenverlegung	191'960.00		15'360.00	176'600.00
1141.08	Kanalisation Bergstrassenverlegung	125'760.00		10'060.00	115'700.00

<b>Grundstücke / Hochbauten</b>		<b>Versicherungs-</b> <b>wert 31.12.11</b>	<b>Buchwert</b> <b>01.01.2011</b>	<b>Passivierung</b> <b>2011</b>	<b>Abschreibung</b> <b>2011</b>	<b>Buchwert</b> <b>31.12.2011</b>
<b>Verwaltungsvermögen</b>						
<b>1143</b>	<b>Grundstücke / Hochbauten</b>	<b>15'135'333</b>	<b>2'463'047.60</b>	<b>0.00</b>	<b>197'036.60</b>	<b>2'266'011.00</b>
1143.01	Liegenschaft Husmatt	15'135'333	2'463'045.60	0.00	197'036.60	2'266'009.00
1143.11	Strassenbeleuchtung		1.00	0.00		1.00
1143.12	Scheibenstand Schiessanlage		1.00	0.00		1.00

<b>Darlehen und Beteiligungen</b>		<b>Anzahl</b>	<b>à</b>	<b>Nominalwert</b>	<b>Bilanzwert</b> <b>31.12.2011</b>
<b>115</b>	<b>Darlehen und Beteiligungen</b>				<b>149'250.00</b>
<b>1154</b>	<b>Gemischtwirtschaftliche Unternehmungen</b>				<b>149'250.00</b>
1154.00	Aktien EBS AG	194	1'000	194'000.00	139'250.00
	121 Aktien EBS AG voll einbezahlt				
	73 Aktien EBS AG zu 1/4 einbezahlt				
	Es besteht eine Eventualverpflichtung von Fr. 54'750.00				
1154.10	Aktien Gas- und Wasserwerk AG Schwyz	50	200	10'000.00	10'000.00

<b>Investitionsbeiträge</b>		<b>Buchwert</b> <b>01.01.2011</b>	<b>Passivierung</b> <b>2011</b>	<b>Abschreibung</b> <b>2011</b>	<b>Buchwert</b> <b>31.12.2011</b>
<b>116</b>	<b>Investitionsbeiträge</b>	<b>2.00</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>	<b>2.00</b>
<b>1161</b>	<b>Kanton</b>	<b>1.00</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>	<b>1.00</b>
1161.10	Behindertenbetriebe BSZ Schwyz	1.00	0.00	0.00	1.00
<b>1162</b>	<b>Gemeinden, Bezirke und Zweckverbände</b>	<b>1.00</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>	<b>1.00</b>
1162.01	Alters und Pflegeheim Au, Steinen	1.00	0.00	0.00	1.00

Mittel und langfristige Schulden	Staffelung	Bestand 01.01.2011	Zuwachs	Abgang	Bestand 31.12.2011
<b>202 Mittel und langfristige Schulden</b>		<b>2'500'000.00</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>	<b>2'500'000.00</b>
<b>2021 Darlehen</b> 2021.05 Darlehen fest SZKB 3285 bis 29.02.2012, 3.3% bis 25.02.2013, 1.3%	1'000'000.00 1'500'000.00	2'500'000.00 2'500'000.00	0.00 0.00	0.00 0.00	2'500'000.00 2'500'000.00

<b>Kennzahlen</b>				
Jahr	Einwohner per 31.12.	Nettoschuld pro Einwohner	Steuersatz Gemeinde	Relative Steuerkraft pro Einwohner
2000	872	10'286	225	526
2001	895	9'168	225	461
2002	916	7'508	210	395
2003	910	6'779	210	378
2004	934	5'462	210	476
2005	953	4'052	170	622
2006	991	3'336	170	546
2007	1011	2'728	170	627
2008	1036	2'142	160	663
2009	1068	1'694	160	662
2010	1058	1'668	145	643
2011	1047	1'462	140	643
2012			140	

## Traktandum 4

### Verpflichtungskredit für Projekt Seemattpark (Urnenabstimmung am 17. Juni 2012)

#### Inhaltsverzeichnis

- A) Bericht
  - Das Wichtigste in Kürze
    - 1. Ist-Situation
    - 2. Mängel / fehlende Bedürfnisabdeckung
    - 3. Handlungsbedarf
    - 4. Zielsetzung
    - 5. Projektplanungsphase / -wettbewerb
    - 6. Das Projekt
      - 6.1 Siegerprojekt "Schwemmholz"
      - 6.2 Raumprogramm
      - 6.3 Aussenbereich
    - 7. Kosten
    - 8. Finanzierung
    - 9. Altlast
    - 10. Zonenkonformität
- B) Antrag des Gemeinderates
- C) Bericht und Antrag der Rechnungsprüfungskommission
- D) Planunterlagen zum Projekt Seemattpark

---

#### A) BERICHT

##### Das Wichtigste in Kürze

*Die Infrastruktur auf der gemeindeeigenen Liegenschaft Seematt 1 (Gebäude, Bade- und Wohnwagenstandplatz-Infrastruktur) ist zwischenzeitlich in die Jahre gekommen und bedarf grundlegender Sanierungen. Gleichzeitig besteht seit Jahren das Bedürfnis der Bevölkerung, gemäss erfolgten Umfragen, die Badliegenschaft Seematt zu modernisieren und als Treffpunkt aufzuwerten und auszubauen. Mit dem Neubauprojekt können die tiefgründigen Mängel und infrastrukturellen Probleme optimal behoben und die Bedürfnisse der Bevölkerung wie auch der Gemeinde sehr gut abgedeckt werden. Hauptpunkte sind die Modernisierung und der sinnvolle Ausbau der Badeinfrastruktur, Schaffung eines kleinen Restaurants, welches unter anderem den Badbenutzern aber auch der Öffentlichkeit als Treffpunkt dient und zugleich einen Ganzjahresbetrieb ermöglicht, Schaffung von Umkleide- und Duschkabinen, Optimierung der Zufahrt und Parkflächen, fixer Standplatz für Schadenwehrboot, Einwasserungsstelle und Gewerberäume.*

*Die Kosten des Projekts belaufen sich auf Fr. 3'670'000.--. Mit den geplanten Gewerberäumen, der Wohnung sowie dem reduzierten Wohnwagenstandplatzbereich können die Folgekosten fast vollumfänglich refinanziert werden.*

Der Gemeinderat ersucht die Gemeindeversammlung dem Verpflichtungskredit von Fr. 3'670'000.-- für das Projekt Seemattpark zuzustimmen. Die Urnenabstimmung über dieses Sachgeschäft findet am 17. Juni 2012 statt.

## 1. Ist-Situation

Die Liegenschaft Seematt 1 mit ihren 4'526 m<sup>2</sup> befindet sich seit rund 30 Jahren (1982) im Eigentum der Gemeinde Lauerz. Sie ist der Zone für öffentliche Bauten und Anlagen (ZöBA) zugeordnet. Die Liegenschaft ist noch bis zum 30. Juni 2012 verpachtet. Sie beinhaltet heute folgendes:

- Wohn- und Geschäftsgebäude, Baujahr 1958, mit 2 Wohnungen, einem Garagenbetrieb, einem Kiosk sowie Dusch- und WC-Räume
- Tankstelle
- 15 Wohnwagenstandplätze
- 14 Trockenbootsplätze
- Parkplätze
- zwei Grillstellen mit einzelnen Bankgarnituren
- Liegewiese mit Kinderspielgeräten und -bassin
- Badefloss im See

## 2. Mängel / fehlende Bedürfnisabdeckung

Das Wohn- und Geschäftsgebäude entspricht mit seinen knapp 55 Jahren nicht mehr dem heutigen Stand und weist grundlegende Mängel hinsichtlich der Technik und Ökologie auf (Risse in der Grundsubstanz, mangelnde Wärmedämmung, fehlende bzw. veraltete Infrastruktur). Unabhängig des Projekts Seemattpark würde sich für eine Wiedervermietung für das Gebäude eine kostenintensive Gesamtsanierung aufdrängen. Bei Sanierung von Altbauten ist zudem praxisgemäss davon auszugehen, dass man trotz hoher Kosten keine optimale Abdeckung der vorhandenen Bedürfnisse mehr erreichen kann und sich aufgrund des besseren Kosten-/Nutzenverhältnisses ein Abbruch des bestehenden Gebäudes und ein Neubauprojekt in den Vordergrund stellen.

Für den Badibetrieb steht bezüglich Getränke und Verpflegung heute lediglich ein kleiner Kioskbetrieb ohne Sitzgelegenheit zur Verfügung. Was heute auf der Liegenschaft klar fehlt - und dies geht aus erfolgten Umfragen unter der Bevölkerung als einer der Hauptpunkte hervor - ist ein kleines Restaurant, in dem man verweilen, die eigenen Kinder beim Spielen beaufsichtigen oder sich treffen kann. Ausserdem fehlt dem Badibetrieb eine zeitgemässe Umkleidemöglichkeit. Die übrige Infrastruktur wie WC- und Duschräume sind veraltet. Auch im Aussenbereich, namentlich bei Wasser- und Stromleitungen, sind Modernisierungen nötig.

Für den Wohnwagenstandplatz- sowie Badebetrieb steht heute nur eine rudimentäre und zudem veraltete Infrastruktur zur Verfügung. Die Waschmöglichkeit sowie die Elektro-, Wasser- und Abwasseranschlüsse der Wohnwagenstandplätze entsprechen nicht mehr den heutigen Vorschriften und dem heutigen Standard und müssen saniert werden.

Die Parkmöglichkeit für die Besucher und für die Wohnwagenbenutzer ist nicht optimal und ist verbesserungswürdig.

Festgehalten werden muss, dass alle der vorgenannten Mängel projektunabhängig angegangen werden müssen, mit dem vorliegenden Neubau-Projekt sich diese aber am besten und gesamthaft betrachtet am kostengünstigsten beheben lassen (Kosten-/Nutzenverhältnis).

### 3. Handlungsbedarf

Die genannten Mängel der Liegenschaft Seematt drängen zum Handeln, will man den Benutzern wieder eine angemessen moderne Infrastruktur und Dienstleistung ermöglichen. Die Notwendigkeit wird denn auch mit den seit Jahren vorgebrachten Äusserungen aus der Bevölkerung untermauert. So war schon 2001/2002 innerhalb des Projekts Lauerz-Zukunft-Lauerz die Aufwertung der gemeindeeigenen Liegenschaft Seematt eines der Hauptthemen. Damals wurden unter anderem Ideen geäussert wie

- Aktivierung/Aufwertung der Badi
- Ausbau des Gastro- und Kioskbereichs
- Neue und zusätzliche Sportgeräte und Sportmöglichkeiten
- Räume für die Vereine realisieren
- Plattform für Anlässe schaffen
- Parkmöglichkeiten schaffen usw.

Es war schon damals wie auch heute klar zu spüren, dass man als Bürger aus dieser Liegenschaft gerne mehr profitieren möchte. Vor allem die Badi als einzigen öffentlichen Zugang zum See liegt den Lauerzern verständlicherweise sehr am Herzen. Man möchte hier als Besucher nicht nur baden können, sondern sich dort mit Freunden zum Beispiel auch "auf ein Bier" treffen, sich für die Einnahme einer Mittags- oder Zwischenverpflegung nicht ausserhalb der Badi begeben zu müssen usw. Man möchte sich an diesem schönen Ort aber auch abends aufhalten und in geruhsamer, angenehmer Umgebung verweilen können, vielleicht Vereinsanlässe am Seeufer durchführen usw.

Der Gemeinderat spürt dieses Verlangen der Bürger schon seit Längerem. Es ist ihm daher auch ein Hauptanliegen, vor allem die Badi nicht nur als Badi selbst zu verbessern, sondern diesen Ort als eine Art Treffpunkt auszubauen und soziale Kontakte zu ermöglichen. Das vorgesehene kleine Restaurant mit Gartenterrasse dient hierfür als unerlässliche Grundlage. Mit den vorgesehenen Gewerberäumen kann je nach Art der Belegung dieses Ansinnen noch optimiert werden (z. B. Dorfladen, Postagentur, Verkaufsladen etc.).

Beweggrund des Gemeinderates für die Zukunftsplanung der Seematt war zum einen die Verbesserung und Schaffung neuer Infrastrukturen aber auch das früher oder später infolge Pensionierung des Pächters anstehendes Ende des Pachtverhältnisses.

### 4. Zielsetzung

Der Gemeinderat will - dem Bedürfnis der Bevölkerung entsprechend - zur Hauptsache den Betrieb in und um den Badebereich optimieren, modernisieren und ausbauen. Ein kleiner Gastrobetrieb ist für eine diesbezügliche Verbesserung sicherlich eine unerlässliche Basis. Für die künftige Nutzung der Liegenschaft sah man - vor allem auch aus Sicht des künftigen Betreibers - die Notwendigkeit, ein Gastrobereich im Sinne der Rentabilität mit einer gewissen Grösse und natürlich als einen Ganzjahresbetrieb auszulegen.

Der Gemeinderat will mit dem vorliegenden Projekt Seemattpark aber generell die veraltete, sanierungsbedürftige Infrastruktur (Gebäudemängel, Manko im Bereich Badi- und Wohnwagenstandplatzbetrieb) auf einen modernen, zeitgerechten Stand bringen.

Eine Verbesserung könnte grundsätzlich mit einer Sanierung und einem Ausbau der bestehenden Infrastruktur geschehen, jedoch mit dem Nachteil, dass trotz verhältnismässig hoher Kosten keine optimale Situation und damit keine vollständige Abdeckung der vorhandenen Bedürfnisse erreicht werden kann. Mit Blick in die Zukunft kann dies mit einem modernen, zeitgerechten aber dennoch kostenbewussten Neubau, welcher all die Infrastrukturmängel beseitigen lässt, am Besten verwirklicht werden. Gegenüber einer Sanierung weist ein Neubau zudem eine längere Lebensdauer auf.

Der Gemeinderat ist überzeugt, dass man diese einmalige Gelegenheit am Schopf packen muss und mit dem Projekt Seemattpark ein Zeichen für die Zukunft und auch für unsere Bevölkerung setzen soll. Folglich hat der Gemeinderat erkannt, dass die Bedürfnisse der Bevölkerung, der bisherigen Benutzer und der Gemeinde nur mit einem Neubauprojekt grösstmöglichst abgedeckt werden können.

## 5. Projektplanungsphase / -wettbewerb

Im Jahre 2006 nahm sich die Gemeinde dem Anliegen an. Die Betriebskommission und später die eigens ins Leben gerufene Projektkommission Seemattpark befassten sich in der Folge mit der Thematik. Als einer der ersten Schritte erfolgte eine aktuelle Umfrage zur konkreten Eruiierung der Bedürfnisse. Diese ergab folgende Hauptbedürfnisse (rangiert):

### Innenbereich

1. Badi mit Garderobe und öffentlichem WC
2. Jugendraum
3. Dorfladen/Post
4. Restaurant
5. Gemeindekanzlei

### Aussenbereich

1. Spielplatz
2. Beachvolleyball-Feld
3. Grillmöglichkeit
4. Begegnungsplatz
5. Sprungbrett/Floss

Dass die vorhandenen Bedürfnisse mit dem bestehenden Gebäude nicht vollständig und vor allem nicht mehr optimal abgedeckt werden können, war sehr schnell erkannt. In der Folge erarbeitete man unter bestmöglicher Berücksichtigung der seitens der Bevölkerung geäusserten Bedürfnisse und der gemeindeinternen Anliegen ein konkretes Raumprogramm. Im Sommer 2010 wurde über das geplante Projekt Seemattpark öffentlich informiert. Aufgrund der öffentlichen Reaktion nahm der Gemeinderat in der Folge noch Anpassungen am Raumprogramm vor (z. B. Weglassen der Gemeindekanzlei, Beibehaltung der Wohnwagenstandplätze, Möglichkeit für Dorfladenintegration schaffen).

Im Spätsommer 2011 konnte mit dem Projektwettbewerb (Einladungsverfahren) gestartet werden. Sechs renommierte Architekturbüros konnten aufgrund der Gemeindevorgaben ihre Projekte einreichen. Anfangs Februar 2012 erkor der Gemeinderat das Projekt "Schwemmholz" der Fink Architekten AG, Schwyz, zum Siegerprojekt. Dieses und auch die übrigen 5 Projekte wurden am 3. März 2012 der Öffentlichkeit vorgestellt.

Das Siegerprojekt "Schwemmholz" sticht unter anderem aufgrund der Anordnung der Baukörper durch eine sehr gute Funktionalität, der optimalen Ausnutzung der Besonnung und der - unter allen eingereichten Projekten - grössten Liegewiese hervor. Durch die leichte Erscheinung der Badeinfrastrukturbaute wirkt der Blick von der Strasse in Richtung See offen und trennt dennoch den Badebereich vom Verkehrsbereich optimal ab.

## 6. Das Projekt

(siehe nachfolgende Planunterlagen)

Vorauszuschicken ist, dass es sich beim vorliegenden Projekt um ein Vorprojekt handelt. Die Detailplanung erfolgt nach Genehmigung des Verpflichtungskredites. Im Rahmen der Detailplanung können noch Änderungen und Anpassungen unter Berücksichtigung des Verpflichtungskredites in das Projekt einfließen.

### 6.1 Siegerprojekt "Schwemmholz"

Im Rahmen des durchgeführten Projektwettbewerbs ging das Projekt Schwemmholz der Fink Architekten AG als Sieger hervor. Das Projekt Schwemmholz orientiert sich vor allem am Sonnenstand und versucht für die Liegewiese ebenfalls in der Vor- und Nachsommerzeit eine optimale Besonnung zu erhalten. Durch die Anordnung der Hauptbaute an der nordwestseitigen Grenze und die um 90° abgewinkelte, eingeschossige Badeinfrastrukturbaute mit Autounterstand, entsteht von allen Projekten die grösste Liegewiese. Durch die leichte Erscheinung der Badeinfrastrukturbaute wird der Blick von der Strasse Richtung See offen und teilt dennoch den Badebereich und den Verkehrsbereich optimal ab. Die Anordnung der Baukörper ergibt eine sehr gute Funktionalität. (Auszug aus dem Fachjurybericht vom 18.01.2012)

### 6.2 Raumprogramm

Gestützt auf die Vorgaben der Gemeinde beinhaltet das Projekt der Fink Architekten AG einen zweigeschossigen, von der Strasse zum See hin ausgerichteten Hauptbau. Darin integriert ist seeseitig im EG ein Restaurantbereich sowie zur Strasse hin ein Gewerberaum, welcher von einer direkten Zufahrt von der Kantonsstrasse her mit genügend Parkflächen

profitieren kann. Im Obergeschoss ist eine 4 ½-Zimmerwohnung (z. B. für Pächter) sowie ein weiterer Gewerberaum vorgesehen, welcher bei Bedarf - mit entsprechenden Zusatzkosten - zu einer zweiten Wohnung umgebaut werden könnte.

Der 90° vom Hauptbau abgewinkelte Nebenbau beinhaltet vor allem die Infrastruktur für den Badebetrieb wie Duschen, Umkleide- und WC-Räume aber auch für den Wohnwagenstandplatzbetrieb - vom Badibetrieb getrennt - die nötigen sanitären Einrichtungen wie WC, Dusche und eine Waschküche. Ebenso sind einige gedeckte Abstellplätze eingeplant.

Das Haupt- und das Nebengebäude sind so konzipiert, dass die Badi- und Wohnwagenstandplatz-Infrastruktur sich im Nebengebäude befindet und den Betrieb im Hauptgebäude nicht beeinflusst. So lässt sich beispielsweise nach Beendigung der Bade- und Camping-saison das Nebengebäude praktisch "stilllegen". Die Vorteile liegen vor allem energietechnisch klar auf der Hand.

### 6.3 Aussenbereich

Die Zufahrt erfolgt zentral. Die Parkflächen verteilen sich entlang der Kantonsstrasse. Im östlichen Bereich bei der Kantonsstrasse (anstelle des bestehenden Gebäudes) sind Wohnwagenstandplätze vorgesehen. An der westlichen Parzellengrenze entlang werden die heute schon vorhandenen Bootstrockenplätze eingeplant. Bei der Einwasserungsstelle ist neu ein Bootshaus als fixer Standplatz für das Schadenwehr-Rettungsboot vorgesehen. Darin lassen sich auch die Rettungsgeräte der Schweizerischen Lebensrettungsgesellschaft (SLRG), wovon einige aktive Mitglieder in Lauerz wohnhaft sind, unterbringen.

Mitunter ein Grund zur Auswahl des Projekts Schwemholz der Fink Architekten AG war, dass damit der Bereich für die Badewiese und Spielmöglichkeiten vergrössert werden kann. In diesem Bereich vorgesehen sind diverse Spielgeräte, ein Grillplatz mit Sitzmöglichkeit wie auch ein Kinderplanschbecken und Duschstation. Das Floss bleibt natürlich ebenfalls erhalten. Ein Sprungturm hingegen ist aufgrund der geringen Seetiefe nicht möglich.

## 7. Kosten

Der Gemeinderat hat mit der Festlegung des Raumprogramms auch das Kostendach für das Projekt auf 2.8 Mio Franken festgelegt, dabei aber die weiteren Kosten wie Pfählung, Umgebung, Baunebenkosten nicht berücksichtigt.

Die Kosten des Projekts Seemattpark lassen sich wie folgt aufteilen:

0 Grundstück	Fr.	0.00
1 Vorbereitungsarbeiten	Fr.	228'000.00
2 Gebäude	Fr.	2'458'200.00
3 Betriebseinrichtungen	Fr.	389'000.00
4 Umgebung	Fr.	453'900.00
5 Baunebenkosten	Fr.	68'900.00
9 Ausstattung	Fr.	39'200.00
Reserve	Fr.	<u>32'800.00</u>
<b>Baukosten = Verpflichtungskredit</b>	<b>Fr.</b>	<b>3'670'000.00</b>

Obige Kostenpositionen beinhalten zur Hauptsache folgende Arbeiten:

- 1 Gebäudeabbruch, Entsorgung, Pfählungen
- 2 Gastrobereich, Betriebswohnung, 2 Gewerberäume im Edelrohbau, Bade- und Wohnwagenstandplatz-Infrastruktur
- 3 Lüftungsanlagen, Badeinfrastruktur und Gastrobereich, Kücheneinrichtung, Kühl- und Kälteanlage, Buffet/Kiosk, Bootshauseinbauten
- 4 Uferverbauung, Spielgeräte, Bepflanzung/Gärtnerarbeiten, Zufahrten und Parkplätze, Werkleitungen
- 5 Anschluss- und Bewilligungsgebühren, Versicherung, Sitzungsgelder, Plankosten
- 9 Gastrogrundeinrichtung wie Tische, Stühle, Beleuchtung

## 8. Finanzierung

Das bestehende Gebäude der Liegenschaft Seematt ist per 31. Dezember 2011 noch mit total Fr. 799'974.40 im Finanzvermögen bilanziert. Auch die Investitionskosten des neuen Projekts Seemattpark mit Fr. 3'670'000.-- sind gänzlich dem Finanzvermögen zuzuordnen, was nach Fertigstellung des Projekts ein bilanziertes Finanzvermögen für die Liegenschaft Seematt von gerundet Fr. 4'470'000.-- ergibt.

Finanzvermögen muss nicht abgeschrieben sondern höchstensfalls im Wert berichtigt werden. Die Laufende Rechnung wird somit einzig durch die Zinsaufwendungen sowie mit den allgemeinen Nebenkosten belastet. Aufgrund der günstigen Zinslage ist davon auszugehen, dass für das Projekt Seemattpark Kredite mit einer langen Laufzeit von ca. 2 % aufgenommen werden können, was für die geplante Investition von Fr. 3'670'000.-- eine jährliche, zusätzliche Belastung der Laufenden Rechnung von rund Fr. 73'400.-- ergibt.

Hinzu kommen die Zinskosten für das bestehende Finanzvermögen "Seematt" von Fr. 799'974.40, welche im 2010 Fr. 9'820.-- und im 2011 Fr. 11'800 betragen.

Die Nebenkosten werden aufgrund des in der Praxis angewandten, pauschalen Prozentsatzes von 0.7% mit Fr. 17'200.-- pro Jahr prognostiziert.

Mit dem Projekt Seemattpark werden auch Mieteinnahmen aus der 4 ½-Zimmerwohnung, den Gewerberäumlichkeiten, dem Restaurantbetrieb sowie den Wohnwagen- und Trockenbootsplätze erzielt.

### Gegenüberstellung jährlicher Aufwendungen und Erträge (Basis = Projektkosten von Fr. 3'670'000.--)

Zinskosten aus vorhandenem Seematt-Finanzvermögen	Fr.	11'000	
Neue Zinskosten aus Seemattparkprojekt (3.67 Mio Fr.)	Fr.	73'400	
Nebenkosten (pauschal 0.7% von 2.46 Mio Fr.)	Fr.	17'200	
Unterhalt Badibetrieb/Parkplätze etc.	Fr.	12'000	Fr. 113'600
Mietertrag 4 ½-Zimmerwohnung	Fr.	27'000	
Mietertrag Restaurant	Fr.	21'600	
Mietertrag Gewerbefläche (ca. 300 m2)	Fr.	38'400	
Mietertrag 8 Wohnwagenstandplätze	Fr.	16'000	
Mietertrag 14 Trockenbootsplätze	Fr.	5'600	Fr. 108'600
<b>Jährlicher Aufwand</b>			<b>Fr. 5'000</b>

## 9. Termine

17.06.2012	Urnenabstimmung
Spätsommer 2012	Eingabe Baugesuch
Ende 2012	Beginn Abbrucharbeiten
Ende 2013	Bauende

## 10. Altlast

Die Liegenschaft Seematt ist im Altlastenkataster als Verdachtsfläche eingetragen (10\_B104). Dies verlangt vor einer Bautätigkeit entsprechende Abklärungen. Der Gemeinderat hat im Mai 2010 durch die Fa. Dr. Heinrich Jäckli AG die historische Untersuchung durchführen lassen. Damit liess sich der Verdacht nicht beseitigen, weshalb Ende 2010/Anfangs 2011 die technische Untersuchung erfolgte. Die technische Untersuchung, welche auch Sondierungen beinhaltete, ergab leider, dass sich der Verdacht auf das Vorhandensein einer Altlast bestätigte. Ist eine Altlast vorhanden, so muss diese innert angemessener Frist beseitigt werden. Egal ob das Projekt Seemattpark verwirklicht wird oder nicht, gilt es diese Altlast zu beseitigen. Die Kosten fallen somit projektunabhängig an und sind ausserhalb des Verpflichtungskredits bzw. über die Laufende Rechnung einzuplanen.

Da mit der technischen Untersuchung zwar das Bestehen einer Altlast festgestellt werden konnte, nicht aber den genauen Umfang derselben, ist in der Folge eine Detailabklärung notwendig. Da eine Detailabklärung unweigerlich mit Sondierungen respektive Grabarbeiten verbunden ist, wird man die Altlast-Detailabklärung mit den Aushubarbeiten des Projekts Seemattpark verbinden, um entsprechende Synergien nutzen zu können. Dies hat zum Nachteil, dass das Bauprogramm je nach Umfang der Altlast sich infolge vorgängiger Entsorgung der Altlast in die Länge ziehen könnte.

## 11. Zonenkonformität

Die Liegenschaft Seematt 1 befindet sich in der Zone für öffentliche Bauten und Anlagen (ZöBA). Die ZöBA ist nach Art. 47 Abs. 1 BauR für öffentliche Zwecke dienende Bauten und Anlagen bestimmt. In der ZöBA dürfen aber auch Bauten realisiert werden, die im Interesse der Allgemeinheit Aufgaben des modernen Leistungs- und Sozialstaates mittragen und erfüllen, wie z. B. Schwimmbäder, Parks etc. Überdies ist in der ZöBA eine untergeordnete private Nebennutzung zulässig.

Die bisherige wie auch die Nutzung mit dem neuen Projekt Seemattpark kann auf die Zone für öffentliche Bauten und Anlagen, auf die Wohn- und Gewerbezone sowie die Intensiverholungszone aufgeteilt werden, wobei sich die jeweiligen Anteile von der heutigen Ist-Situation zum Neubauprojekt wie folgt verändern:

		<u>bisher</u>		<u>neu</u>	
ZöBA	- Badewiese	1600 m2		1904 m2	
	- Badiinfrastruktur	22 m2	1622 m2	105 m2	2009 m2
WG-Zone	- Gewerbe	156 m2		324 m2	
	- Kiosk/Restaurant	10 m2		185 m2	
	- Wohnungen	156 m2	322 m2	148 m2	657 m2
Intensiverholungszone	- Wohnwagen	1368 m2	1368 m2	474 m2	474 m2

Aus der Gegenüberstellung geht hervor, dass die Fläche der ZöBA sich gegenüber der heutigen Situation vergrössert (+ 387 m2) und sich flächenbezogen als auch vom Projektziel her als Hauptnutzung zu betrachten ist. Die zonenfremden Flächen (Wohn-/Gewerbe und Intensiverholungszone) verringern sich hingegen gesamthaft betrachtet um 559 m2.

Im Rahmen der üblichen Bestandesgarantie und dem Umstand, dass mit dem Projekt Seemattpark sich der zonenfremde Anteil zu Gunsten des zonenkonformen Bereichs verringert, ist keine Zonenplananpassung nötig. Dies wird gemäss Vorabklärung durch das zuständige kant. Amt bestätigt. Darin heisst es unter anderem "Zufolge des Neubauprojekts Seemattpark ist keine Revision der Nutzungsplanung erforderlich. Das Wohn- und Gewerbehaus bzw. dessen Nutzung in der ZöBA ist bestandesgarantiert. Die private Nutzung in der ZöBA wird durch den Neubau abnehmen, während die öffentliche Nutzung insgesamt gesteigert wird. Die verbleibende private Nebennutzung (Wohnung und Geschäftsräume) ist zulässig."

## **B. ANTRAG DES GEMEINDERATES**

(Unterliegt der Urnenabstimmung vom 17. Juni 2012)

1. Für das Projekt Seemattpark (Badeinfrastruktur inkl. Liegewiese und Spielgeräte, Gastrobereich, Wohn- und Gewerberäume, Parkplätze, Wohnwagen- und Bootsplätze) wird ein Verpflichtungskredit von Fr. 3'670'000.— bewilligt.
2. Der Gemeinderat wird mit dem Vollzug beauftragt.

### **Abstimmungsfrage:**

Wollen Sie dem Verpflichtungskredit „Projekt Seemattpark“ zustimmen?

## **C. BERICHT UND ANTRAG DER RECHNUNGSPRÜFUNGSKOMMISSION**

### **Bericht und Antrag der Rechnungsprüfungskommission zum Verpflichtungskredit für das Projekt Seemattpark**

Geschätzte Stimmbürgerinnen und Stimmbürger

Bezugnehmend auf §41 des Gesetzes über den Finanzhaushalt der Bezirke und Gemeinden vom 27. Januar 1994 (FHG) unterbreiten wir Ihnen Bericht und Antrag zum Verpflichtungskredit in der Höhe von CHF 3'670'000 für das Projekt Seemattpark.

#### **Bericht**

Die Mitglieder der Rechnungsprüfungskommission haben das Projekt Seemattpark im Rahmen der Prüfung der Laufenden Rechnung 2011 der Gemeinde Lauerz geprüft. Verantwortlich für das Projekt ist der Gemeinderat, während unsere Aufgabe darin besteht, dieses Kreditbegehren in formeller, rechtlicher und materieller Hinsicht zu prüfen und der Gemeindeversammlung schriftlich Bericht zu erstatten.

Die uns vorgelegten Unterlagen erlaubten es uns, das Sachgeschäft ausreichend zu beurteilen. Das Projekt Seemattpark sieht einen Verpflichtungskredit von CHF 3'670'000 Millionen vor. Im Bericht des Gemeinderates wird aufgrund der Projektrealisierung mit einem jährlichen Mehraufwand von CHF 5'000.- gerechnet. Dieser Aufwandüberschuss geht von einer Vermietung sämtlicher Räumlichkeiten des Restaurants, der Gewerbeflächen und der Wohnung aus. Nach Meinung der Rechnungsprüfungskommission besteht in Bezug auf die Vermietung der Gewerberäumlichkeiten eine gewisse Unsicherheit. Falls diese nicht erfolgreich vermietet werden können und vorläufig leer stehen sollten, fallen im schlimmsten Fall jährliche Mehrkosten von CHF 38'400.- an. Da das Projekt gänzlich mit Fremdkapital finanziert werden muss, gilt es auch das Zinsniveau langfristig genau zu verfolgen. Angesichts der oben erwähnten Variablen kann in den Augen der Rechnungsprüfungskommission eine künftige Steuererhöhung nicht ausgeschlossen werden.

Aufgrund der Prüfung kommen wir zum Schluss, dass die gesetzlichen und formellen Erfordernisse für diesen Verpflichtungskredit eingehalten sind.

#### **Antrag**

Die Rechnungsprüfungskommission der Gemeinde Lauerz beantragt dem Verpflichtungskredit von CHF 3'670'000 für das Projekt Seemattpark zuzustimmen.

Lauerz, 14. März 2012

### **Rechnungsprüfungskommission der Gemeinde Lauerz**

Christian Bürgler, Präsident  
Rita Betschart  
Luzia Blaser-Büeler

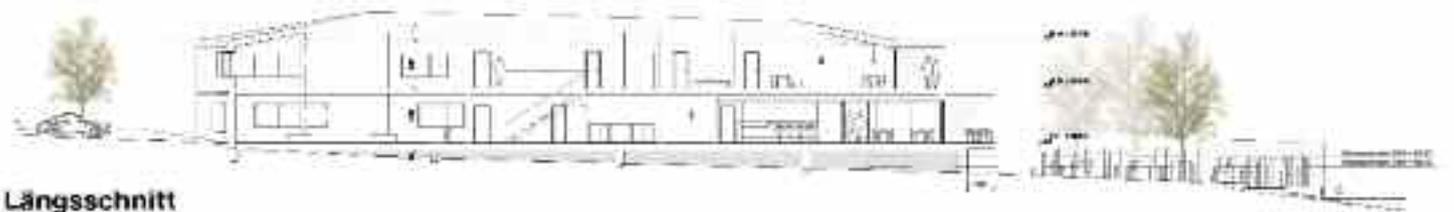
## **D. PLANUNTERLAGEN ZUM PROJEKT SEEMATTPARK**

*Die Pläne auf den nachfolgenden Seiten zeigen den aktuellen Stand der Planung (Vorprojekt). Die Detailplanung erfolgt nach Genehmigung des Verpflichtungskredites. Im Rahmen der Detailplanung können noch Änderungen und Anpassungen in das Projekt einfließen.*



# Schwemmholz

Architekturwettbewerb Seematspark, Neubau „Badi“ mit Restaurant und Gewerbenutzung, 8424 Lauerrz



Längsschnitt



Ansicht Liegewiese



**Situationsplan**



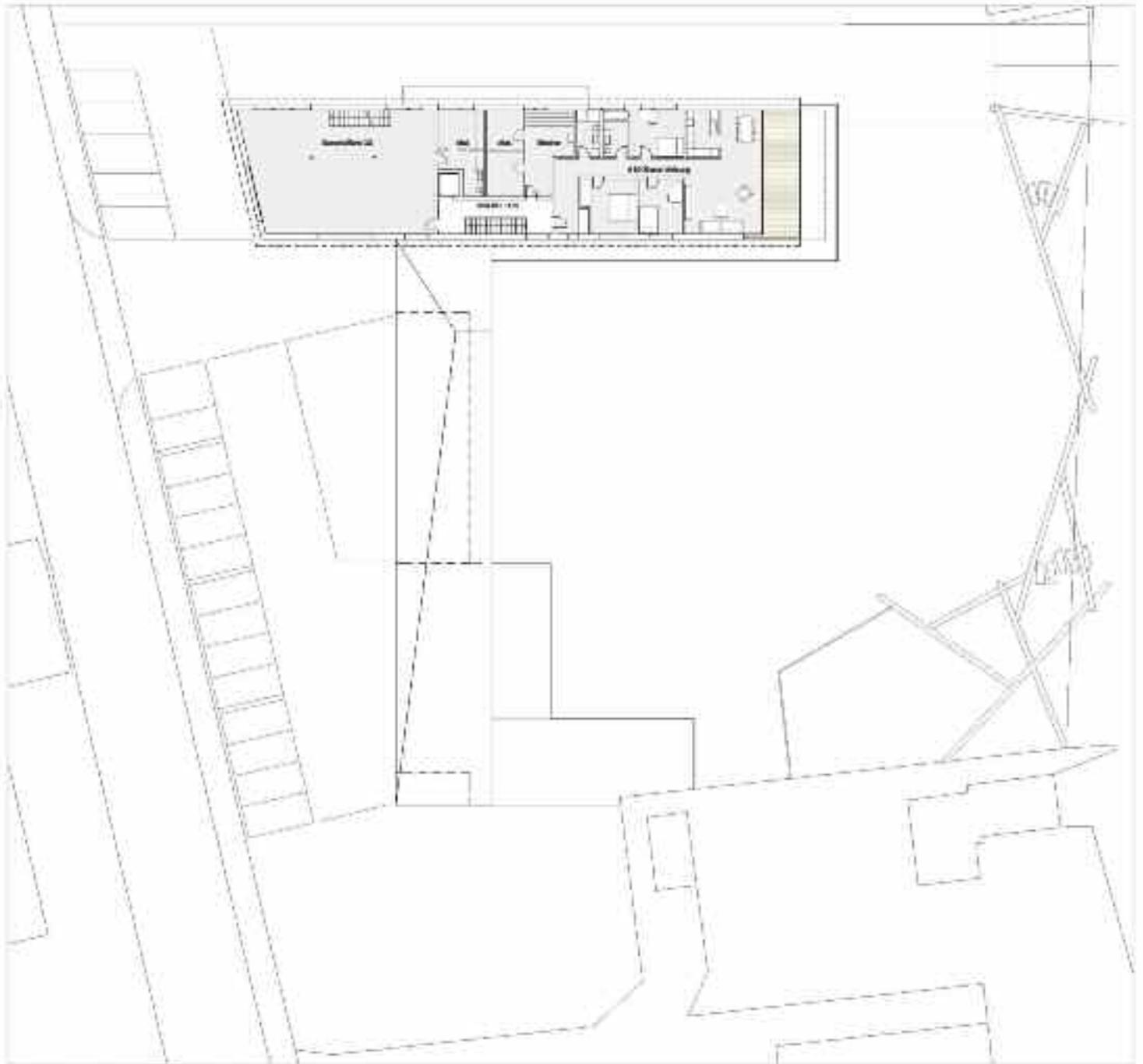
**Querschnitt**



**Ansicht Seestrassen**



**Grundriss Erdgeschoss**



**Grundriss Obergeschoss**



**Ansicht Wohnung**



**Ansicht Gastrobetrieb**











Bestandesrechnung Kirchliche Stiftung Lauerz		Anfangsbestand per 01.01.2011		Veränderung Zuwachs		Abgang		Endbestand per 31.12.2011	
<b>PASSIVEN</b>		350'112.80	73'608.25	25'600.00	398'121.05				
2200.00	Fremdkapital	128'270.30	450.00	12'000.00	116'270.30				
2200.04	Kreditoren								
2200.05	Transitorische Passiven	128'270.30		12'000.00	116'270.30				
2209.01	Vorausbezahlte Renovationskosten KG (K)		450.00						
2209.02	zweckgebundene Fondationen	10'818.00			10'818.00				
2209.03	Farrkirchfondos	24'920.00			25'370.00				
2209.03	Stiftmessenfondos	9'049.50	450.00		9'049.50				
2209.03	7-Schmerzen-Bruderschaft								
2209.10	Kapital/freie Mittel								
2209.10	Kapital								
2209.11	Ergebnisvortrag								
2209.12	Rechnungsüberschuss								
<b>Pfarrkirchen-Stiftung</b>		173'057.80	450.00	12'000.00	161'507.80				
<b>Fremdkapital</b>		128'270.30			116'270.30				
<b>Stiftungskapital</b>		44'787.50	450.00		45'237.50				
zweckgebundene Fondationen		10'818.00			10'818.00				
Farrkirchfondos		24'920.00			25'370.00				
7-Schmerzen-Bruderschaft		9'049.50	450.00		9'049.50				

2210.00	Fremdkapital	169'700.00	44'523.50	13'600.00	203'527.50				
2210.04	Kreditoren								
2210.05	Transitorische Passiven	169'700.00	36'370.00	13'600.00	192'470.00				
2210.05	Vorausbezahlte Renovationskosten KG (P)		36'370.00		36'370.00				
2219.01	zweckgebundene Fondationen	2'904.00	8'153.50		11'057.50				
2219.01	Farrpfundfondos	2'904.00	8'153.50		11'057.50				
2219.10	Kapital/freie Mittel								
2219.10	Kapital								
2219.11	Ergebnisvortrag								
2219.12	Rechnungsüberschuss								
<b>Pfarrpfund-Stiftung</b>		172'604.00	44'523.50	13'600.00	203'527.50				

2220.00	Fremdkapital	2'300.00	28'634.75	3'932.85	33'085.75				
2220.00	Kreditoren								
2220.04	Transitorische Passiven	2'300.00	1'632.85		3'932.85				
2229.01	zweckgebundene Fondationen	4'451.00	24'701.90		29'152.90				
2229.01	Farrhelferpfundfondos	4'451.00	24'701.90		29'152.90				
2229.10	Kapital/freie Mittel								
2229.10	Kapital								
2229.11	Ergebnisvortrag								
2229.12	Rechnungsüberschuss								
<b>Pfarrhelferpfund-Stiftung</b>		4'451.00	28'634.75	3'932.85	33'085.75				

Bestandesrechnung Kirchliche Stiftung Lauerz	Anfangsbestand per 01.01.2011		Veränderung		Endbestand per 31.12.2011
	Zuwachs	Abgang			
<b>AKTIVEN</b>	<b>350'112.80</b>	<b>249'510.90</b>	<b>201'502.65</b>	<b>398'121.05</b>	
<b>Pfarrkirchen-Stiftung</b>	<b>173'057.80</b>	<b>76'732.65</b>	<b>88'282.65</b>	<b>161'507.80</b>	
Umlaufvermögen			1'450.00	-1'450.00	
Kontokorrent SKB			1'450.00	-1'450.00	
Debitoren					
Trans. Aktiven					
<b>Anlagevermögen</b>	<b>173'057.80</b>	<b>76'732.65</b>	<b>86'832.65</b>	<b>162'957.80</b>	
Pfarrkirche	128'271.30		12'000.00	116'271.30	
Kirchenwald	1.00			1.00	
Kirchenschatz und Kulturgegenstände	1.00			1.00	
Darlehen Kirchengemeinde	44'784.50	76'732.65	74'832.65	46'684.50	
<b>Pfarrpfund-Stiftung</b>	<b>172'604.00</b>	<b>100'508.00</b>	<b>69'584.50</b>	<b>203'527.50</b>	
Umlaufvermögen			404.10	51'403.90	
Kontokorrent SKB			404.10	51'403.90	
Debitoren					
Trans. Aktiven					
<b>Anlagevermögen</b>	<b>172'604.00</b>	<b>48'700.00</b>	<b>69'180.40</b>	<b>152'123.60</b>	
Pfarthaus	169'701.00		13'600.00	156'101.00	
Darlehen Kirchengemeinde	2'903.00	48'700.00	55'580.40	-3'977.40	
<b>Pfarrhelferpfund-Stiftung</b>	<b>4'451.00</b>	<b>72'270.25</b>	<b>43'635.50</b>	<b>33'085.75</b>	
Umlaufvermögen			388.10	33'084.75	
Kontokorrent SKB			388.10	33'084.75	
Debitoren					
Trans. Aktiven					
<b>Anlagevermögen</b>	<b>4'451.00</b>	<b>38'797.40</b>	<b>43'247.40</b>	<b>1.00</b>	
MFH Aulweg 4	1.00			1.00	
Darlehen Kirchengemeinde	4'450.00	38'797.40	43'247.40	0.00	

Detail Laufende Rechnung		Rechnung 2011		Voranschlag 2011		Rechnung 2010	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
81	Pfarrgrund-Stiftung	30'041.80	30'041.80	26'500	26'500	22'936.05	22'936.05
810	Pfarrgrund-Stiftung	30'041.80	30'041.80	26'500	26'500	22'936.05	22'936.05
	Betriebskosten	3'158.20		5'000		2'649.60	
	Baulicher Unterhalt	0.00		1'500		368.35	
	Sachversicherungsprämie	877.20		1'000		867.70	
	Ordentliche Abschreibungen	13'600.00		14'000		14'800.00	
	Zuweisung Stiftungskapital	8'153.50					
	Interner Zinsaufwand	4'252.90		5'000		4'250.40	
	Liegenschaftserträge	16'440.00				16'440.00	
	Beitrag der Kirchengemeinde	13'600.00				10'000	
	Interner Zinsertrag	1.80				100	
82	Pfarrhelferfund-Stiftung	53'839.35	53'839.35	52'900	52'900	52'234.85	52'234.85
820	Pfarrhelferfund-Stiftung	53'839.35	53'839.35	52'900	52'900	52'234.85	52'234.85
	Entschädigungen	1'200.00		1'300		1'200.00	
	Betriebskosten	16'707.35		15'000		16'554.05	
	Verbrauchs- und Reinigungsmaterial	0.00		200		7.55	
	Baulicher Unterhalt	8'894.35		6'500		16'702.95	
	Übrige Verwaltungskosten	174.35		500		2'17.00	
	Sachversicherungsprämie	2'148.95		1'900		2'133.10	
	Zuweisung Stiftungskapital	24'701.90		27'500		15'420.20	
	Interner Zinsaufwand	12.45					
	Beitrag der Kirchengemeinde	0.00		0		0	
	Liegenschaftserträge	44'600.00		44'800		43'346.45	
	Betriebskostenanteil	0.00		1'000		0.00	
	Benützungsgebühren	1'660.00		2'000		1'800.00	
	Rückstellungen Dritter	7'577.45		5'000		7'065.90	
	Interner Zinsertrag	1.90		100		22.50	

Zusammenzug		Rechnung 2011		Voranschlag 2011		Rechnung 2010	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
8	KIRCHLICHE STIFTUNGEN UND FONDS	170'885.55	170'885.55	173'740	173'740	124'134.95	124'134.95
80	Pfarrkirchen-Stiftung mit Kirchenwald	87'004.40	87'004.40	94'340	94'340	48'964.05	48'964.05
81	Pfarrgrund-Stiftung	30'041.80	30'041.80	26'500	26'500	22'936.05	22'936.05
82	Pfarrhelferfund-Stiftung	53'839.35	53'839.35	52'900	52'900	52'234.85	52'234.85



Bestandesrechnung		Anfangsbestand per 01.01.2011	Zuwachs	Veränderung Abgang	Endbestand per 31.12.2011
2	PASSIVEN	550'106.35	441'300.05	528'577.25	462'829.15
20	FREMDKAPITAL	306'615.45	441'300.05	405'468.00	342'447.50
200	Laufende Verpflichtungen	23'145.45	19'740.40	23'145.45	19'740.40
2000	Kreditoren	23'145.45	19'740.40	23'145.45	19'740.40
2000.01	Kreditoren	23'145.45	19'740.40	23'145.45	19'740.40
202	Mittel- und langfristige Schulden	280'000.00	216'372.55	173'665.45	322'707.10
2021	Darlehen	280'000.00	216'372.55	173'665.45	322'707.10
2021.01	Darlehen SKB	280'000.00			280'000.00
2021.10	Darlehen Pfarrkirchenstiftung		121'520.15	74'835.65	46'684.50
2021.20	Darlehen Pfarrfrundstiftung		51'604.00	55'581.40	-3'977.40
2021.30	Darlehen Pfarrhelferfrundstiftung		43'248.40	43'248.40	
204	Durchlaufende Konti	0.00	205'187.10	205'187.10	0.00
2040	Durchgangskonti	0.00	205'187.10	205'187.10	0.00
2040.20	Abrechnungskonto -AHV,ALV,FAK		14'322.05	14'322.05	
2040.90	Abrechnungskonto - Steuern		190'865.05	190'865.05	
205	Passive Rechnungsabgrenzungen	3'470.00	0.00	3'470.00	0.00
2050	Passive Rechnungsabgrenzungen	3'470.00	0.00	3'470.00	0.00
2050.00	Transitorische Passiven	3'470.00	0.00	3'470.00	0.00
22	Stiftungen	18'173.00	0.00	18'173.00	0.00
220	Pfarrkirchen-Stiftung	10'818.00	0.00	10'818.00	0.00
2209	Stiftungskapital	10'818.00	0.00	10'818.00	0.00
221	Pfarrfrund-Stiftung	2'904.00	0.00	2'904.00	0.00
2219	Stiftungskapital	2'904.00	0.00	2'904.00	0.00
222	Pfarrhelferfrund-Stiftung	4'451.00	0.00	4'451.00	0.00
2229	Stiftungskapital	4'451.00	0.00	4'451.00	0.00
24	Foundationen	33'969.50	0.00	33'969.50	0.00
240	Zweckgebundene Fonds	33'969.50	0.00	33'969.50	0.00
2400.00	Stiftmessensfonds	24'920.00		24'920.00	0.00
2400.10	7-Schmerzen-Bruderschaft	9'049.50		9'049.50	0.00
28	Eigenkapital	191'348.40	0.00	70'966.75	120'381.65
280	Eigenkapital	191'348.40	0.00	70'966.75	120'381.65
2890	Eigenkapital	191'348.40	0.00	70'966.75	120'381.65

Bestandesrechnung		Anfangsbestand per 01.01.2011		Veränderung Abgang		Endbestand per 31.12.2011	
		Zuwachs					
1	AKTIVEN	820'596.50	550'106.35	907'873.70		462'829.15	
10	FINANZVERMÖGEN	820'596.50	252'130.05	609'898.40		462'828.15	
100	Flüssige Mittel	475'404.90	189'119.10	521'287.15		143'236.85	
1000	Kassa	124'406.85	0.00	124'406.85		0.00	
1001	Kassa	124'406.85	0.00	124'406.85		0.00	
1001	Post	0.00	0.00	0.00		0.00	
1001	Postcheck	0.00	0.00	0.00		0.00	
1002	Banken	350'998.05	189'119.10	396'880.30		143'236.85	
1002	Kontokorrent SKB	350'953.45	138'165.60	396'864.75		92'254.30	
1002	Steuerdurchlaufkonto SKB	44.60	50'953.50	15.55		50'982.55	
101	Guthaben	345'191.60	63'010.95	88'611.25		319'591.30	
1012	Ausstehende Steuern	46'989.20	53'188.90	53'188.90		46'989.20	
1012	Ausstehende Steuern gegenüber Steuerpflichtigen	29'588.60	32'663.25	32'663.25		29'588.60	
1013	Guthaben gegenüber Kanton, Bezirk, Gemeinde	17'400.60	20'525.65	20'525.65		17'400.60	
1015	Andere Debitoren	298'202.40	9'822.05	35'422.35		272'602.10	
1015	übrige Debitoren	170.00	9'753.00	9'753.00		170.00	
1015	Ausstehende Verrechnungssteuer	62.10	69.05	69.35		61.80	
1015	Vorausbezahlte Renovationskosten Kirche	128'270.30		12'000.00		116'270.30	
1015	Vorausbezahlte Renovationskosten Pfarrhaus	169'700.00		13'600.00		156'100.00	
11	VERWALTUNGSVERMÖGEN	0.00	297'971.30	297'970.30		1.00	
114	Sachgüter	0.00	297'971.30	297'970.30		1.00	
1143	Hochbauten	297'970.30	297'970.30	297'970.30		0.00	
1143	Pfarrkirche	128'270.30	128'270.30	128'270.30		0.00	
1143	Pfarrhaus	169'700.00	169'700.00	169'700.00		0.00	
1146	Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge	1.00	1.00			1.00	
1146	Mobilien, Werkzeuge und Geräte	1.00	1.00			1.00	
12	Verwaltete Stiftungsliegenschaften	0.00	5.00	5.00		0.00	
120	Pfarrkirchen-Stiftung	0.00	3.00	3.00		0.00	
1205	Anlagen	0.00	3.00	3.00		0.00	
1205	Pfarrkirche	1.00	1.00	1.00		0.00	
1205	Kirchenwald	1.00	1.00	1.00		0.00	
1205	Kirchenschatz und Kultusgegenstände	1.00	1.00	1.00		0.00	
121	Pfarrfund-Stiftung	0.00	1.00	1.00		0.00	
1215	Anlagen	0.00	1.00	1.00		0.00	
1215	Pfarrhaus	1.00	1.00	1.00		0.00	
122	Pfarrhelferfund-Stiftung	0.00	1.00	1.00		0.00	
1225	Anlagen	0.00	1.00	1.00		0.00	
1225	MFH Aulweg 4	1.00	1.00	1.00		0.00	

Detail	Laufende Rechnung		Rechnung 2011		Voranschlag 2011		Rechnung 2010	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
3	<b>KIRCHLICHE LIEGENSCHAFTEN UND ANLAGEN</b>	112'442.85	8'203.90	118'750	0	67'448.95	15'465.20	
30	<b>Allgemeines</b>	25'117.90	23'411.35	27'100	20'250.25	18'758.40		
	Besoldungen			25'000				
	Beiträge AHV, ALV, FAK	1'706.55		2'000		1'491.85		
	Allgemeiner Sachaufwand			100		0.00		
35	<b>Beiträge Stiftungen / Foundationen</b>	87'324.95	73'724.95	91'650	47'198.70	40'717.65	15'465.20	
	Parfirunden-Stiftung		13'600.00	81'650		6'481.05		
	Parfirunden-Stiftung			10'000				
	Parfirunden-Stiftung		0.00	0		0.00		
	Beitrag von 7-Schmerzen-Bruderschaftsfonds		0.00	0		0.00	45.00	
	Beitrag von Parfirunden-Stiftung		0.00	0		0.00	15'420.20	
5	<b>KAPITALDIENSTE</b>	8'414.05	8'203.90	9'150	9'206.85	8'400	8'337.20	
50	<b>Passivzinsen</b>	8'414.05	7'700.00	9'150	9'206.85	8'000	7'700.00	
	Bank-/Postcheckgebühren	127.00		250	110.40			
	Zinsen auf kurzfristige Schulden	0.00		100				
	Vergüt.Zins auf Steurrückzahlungen	587.05		300	1'138.95			
	Zinsen auf langfristigen Schulden	7'700.00		8'000	7'700.00			
	Zinsverrechnungen Spez.Finanzierungen	0.00		300	165.00			
	Zinsverrechnungen Stiftungen	0.00		300				
	Interne Zinsverrechnung	7'700.00		8'000	92.50		7'700.00	
52	<b>Aktivzinsen</b>	503.90	182.35	400	637.20	300	198.05	
	Bankzinsen		182.35			300	198.05	
	Verzugszinsen auf Steuern	321.55		100	439.15			
7	<b>STEUERN UND FINANZAUSGLEICH</b>	5'735.90	2'369'86.20	6'700	240'559	6'107.25	254'560.40	
70	<b>Steuerträge natürlicher Personen</b>	70'400.10	1'55'688.65	162'200	164'293.45	147'600	141'861.70	
	Ordentl. Steuern laufendes Jahr	70'400.20	1'37'022.60	147'600	141'861.70	147'600	141'861.70	
	Ordentliche Steuern Vorjahre	70'400.30	14'125.30	11'500	20'063.40	11'500	20'063.40	
	Quellensteuern	70'400.40	2'199.05	1'000	1'639.90	1'000	1'639.90	
	Nach- und Strafsteuern	70'400.50	10.25	100	291.10	100	291.10	
	Steuern auf Kapitalabfindungen	71'401.10	3'487.35	3'300	3'132.50	3'300	3'132.50	
71	<b>Steuerträge juristische Personen</b>	71'401.20	6'581.85	3'800	3'52.80	500	352.80	
	Ordentl. Steuern laufendes Jahr	71'401.20	3'094.50	500	352.80	500	352.80	
	Ordentl. Steuern Vorjahr	72'329.00	1'697.90	1'500	1'842.45	1'500	1'842.45	
	Skonti	72'330.00		500		500		
	Steuererlasse und -Verluste	72'352.00	4'038.00	4'700	1'035.50	3'912.00	1'035.50	
	Entsch. Steuerinkasso	72'430.00	150.50					
73	<b>Uebrige Steuerträge</b>	73'403.10	106.20	100	62.95	100	62.95	
	Liquidations- + Lotteriegewinnsteuern	75'444.00	74'459.00	74'459	86'036.00	74'459	86'036.00	
75	<b>Finanzausgleich</b>							
	Erhaltener Finanzausgleich							

Detail		Laufende Rechnung		Rechnung 2011		Voranschlag 2011		Rechnung 2010	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
Total		317'916.85	317'916.85	344'600.00	344'600.00	281'513.20	281'513.20	1'620.00	1'530.40
Aufwandsüberschuss		70'966.75			92'641.00				
Ertragsüberschuss						19'986.15			
1	BEHÖRDEN UND VERWALTUNG	50'972.80		52'100		45'718.30			
10	Kirchgemeindeversammlung (Legislative)	3'212.25		2'300		2'154.15			
	Entschädigungen	300.00		300		250.00			
	Drucksachen, Publikationen	2'912.25		2'000		1'904.15			
11	Behörden (Exekutive)	19'431.10		19'300		17'235.00			
	Entschädigungen	7'520.10		6'500		6'900.00			
	Beiträge AHV, ALV, FAK	223.40		200		204.40			
	Ehrenaussagen + Repräsentationen	1'613.90		2'500		1'029.40			
	Uebrieger Aufwand	0.00		100		512.80			
	Kantonal-kirchliche Schwyz	10'073.70		10'000		8'588.40			
12	Verwaltung	28'329.45		30'500		26'329.15			
	Besoldung	12'028.50		13'800		11'227.70			
	Beiträge AHV, ALV, FAK	960.95		1'000		892.95			
	Büromaterial, Drucksachen, Publikationen	3'676.35		2'300		1'798.40			
	Patrolblatt	6'710.00		7'000		6'812.00			
	Verwaltungskosten	2'362.95		2'000		1'868.70			
	Dienstleistungen Dritter	0.00		600		0.00			
	Sachversicherungsprämien	2'007.50		2'200		2'007.80			
	Rechts- und Beratungskosten	583.20		1'500		1'721.60			
	Uebrieger Aufwand	0.00		100		0.00			
2	SEELSORGE UND GOTTESDIENSTE	140'351.25		157'900		133'045.70		3'150.40	
20	Seelsorge und Gottesdienste	140'351.25		157'900		133'045.70		3'150.40	
	Besoldungen	11'1878.60		124'000		107'879.65			
	Beiträge AHV, ALV, FAK	5'038.90		5'500		4'447.35			
	Beiträge Pensionskasse	3'484.60		2'400		2'146.45			
	Beiträge KK- und UV-Vers.	581.60		900		398.40			
	Uebrieger Personalaufwand	1'333.20		2'700		2'168.55			
	Lehrmittel und Verbrauchsmaterial	1'811.25		3'500		1'551.30			
	Kultusaufwand	5'888.05		6'500		6'427.95			
	Unterhalt Kultusgegenstände	0.00		100		0.00			
	Dienstleistungen Dritter	1'568.30		2'500		1'799.15			
	Allgemeiner Sachaufwand	0.00		100		0.00			
	Religionsunterricht	3'522.75		4'500		2'258.90			
	Beiträge an kirchliche Institution	5'244.00		5'200		3'968.00			
	Rückstellungen Dritter			0					
	Allgemeine Kirchenspende	1'760.00		1'000		2'000			

Zusammenzug		Laufende Rechnung		Rechnung 2011		Voranschlag 2011		Rechnung 2010	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
1 Behörden und Verwaltung	Netto Aufwand	50'972.80	0.00	50'972.80	0.00	52'100	0	45'718.30	0.00
2 Seelsorge und Gottesdienste	Netto Aufwand	140'351.25	1'760.00	138'591.25	1'760.00	157'900	3'000	133'045.70	3'150.40
3 Kirchliche Liegenschaften u. Anlagen	Netto Aufwand	112'442.85	0.00	112'442.85	0.00	118'750	0	67'448.95	15'465.20
5 Kapitaldienste	Netto Aufwand	8'414.05	8'203.90	210.15	8'203.90	9'150	8'400	9'206.85	8'337.20
7 Steuern und Finanzausgleich	Netto Ertrag	5'735.90	236'986.20	231'250.30	236'986.20	6'700	240'559	6'107.25	254'560.40
9 Abschluss	Aufwandüberschuss	0.00	70'966.75	70'966.75	70'966.75	0	92'641	19'986.15	0.00
	Ertragsüberschuss								
<b>Total</b>		<b>317'916.85</b>	<b>317'916.85</b>	<b>317'916.85</b>	<b>317'916.85</b>	<b>344'600</b>	<b>344'600</b>	<b>281'513.20</b>	<b>281'513.20</b>

## **Bericht und Antrag der Rechnungsprüfungskommission zur Jahresrechnung 2011**

Sehr geschätzte Mitbürgerinnen und Mitbürger

Die Rechnung der Kirchgemeinde Lauerz wurde am 6. März 2012 von der Rechnungsprüfungskommission der Kirchgemeinde Lauerz in Anwesenheit von Rechnungsführerin Rita Kenel geprüft und in Ordnung befunden.

Einstimmig beantragen wir Ihnen an der Kirchgemeindeversammlung vom 20. April 2012 die Jahresrechnung 2011 der Kirchgemeinde sowie der Stiftungen zu genehmigen und sprechen der Kirchenverwaltung Lauerz den besten Dank aus für ihre zuverlässige und korrekte Arbeit.

Lauerz, 6. März 2012

## **Die Rechnungsprüfungskommission**

Anni Birrer-Odermatt  
Theres Horat-Suter  
Beat Marty-Horat

## Traktandum 3

### Pfarrerwahlvorschlag

Vor einigen Monaten gab der bisherige Pfarradministrator, Pater Felix Weber, seine Demission bekannt. Am 1. August 2011 wurde Ugo Rossi vom Generalvikar Dr. Martin Kopf zum Pfarradministrator von Lauerz ernannt. Das war für den Kirchenrat der Anstoss, Ugo Rossi an der kirchgemeindeversammlung vom 20. April 2012 als neuen Pfarrer von Lauerz vorzuschlagen.

Pfarrer Rossi ist für Sie alle kein Unbekannter mehr, wirkt er doch seit drei Jahren bereits auch in unserer Pfarrei. In Kürze möchten wir seinen Werdegang zusammenfassen:

Ugo Rossi stammt aus Prada im Puschlav, also aus einem der italienisch-sprachigen Bündner Südtäler. Er hat die Schulen in seiner Heimat besucht, und das Gymnasium bei den Benediktinern in Disentis absolviert. Er studierte an der Universität Gregoriana in Rom und schloss sein Studium im Jahr 2004 mit dem Lizenziat ab. Zwischenzeitlich war er vor und nach seiner Priesterweihe, welche er 2001 empfing, in Wädenswil in der Seelsorge tätig. Nach dem Abschluss seines Studiums arbeitete er als Vikar in der Stadtzürcher Pfarrei St. Franziskus. Seit 2008 wirkt Ugo Rossi nun als Pfarrer von Goldau und als verantwortlicher Leiter für den Seelsorgeraum Arth-Goldau-Lauerz.

Der Kirchenrat darf den Stimmbürgern der Kirchgemeinde Lauerz Ugo Rossi mit Überzeugung zur Wahl als neuen Pfarrer von Lauerz vorschlagen.

Lauerz, im Februar 2012

## Traktandum 2

### Bericht und Erläuterungen zur Jahresrechnung 2011

Die Jahresrechnung 2011 schliesst mit einem Aufwand von Fr. 317'916.85 und einem Ertrag von Fr. 246'950.10. Damit resultiert ein Aufwandüberschuss von Fr. 70'966.75. Dieser Rechnungsabschluss ist rund Fr. 20'000.-- besser als budgetiert.

### Erläuterungen zur Jahresrechnung 2011

#### Laufende Rechnung

##### 20.301.10 Besoldung

Unser Anteil an die Besoldung im Seelsorgeraum Arth-Goldau-Lauerz wurde zu hoch berechnet, und weitere Einsparungen ergaben sich bei den Kosten für den Religionsunterricht und die Firmung 18+. Schlussendlich ergab sich für uns ein Minderaufwand von etwas über Fr.12'000.--

#### 35 Beiträge an Stiftungen/Fonds

**35.362.10** Die Ausgleichszahlung an die Pfarrrkirchenstiftung beläuft sich auf Fr. 73'724.95

**35.362.20** Die Ausgleichszahlung an die Pfarrpfundstiftung beläuft sich auf Fr. 13'600.00

#### 70 Steuererträge natürliche Personen

Die Steuererträge für das laufende Jahr fielen um Fr. 6'511.35 tiefer als erwartet aus.

#### 71 Steuererträge jur. Personen

Die Steuererträge für die Vorjahre fielen um Fr. 2'781.85 höher als erwartet aus.

# Kirchgemeindeversammlung Lauerz

**Freitag, den 20. April 2012, 20.00 Uhr, in der Mehrzweckhalle Husmatt**  
(anschliessend an die Gemeindeversammlung der politischen Gemeinde)

Begrüssung und Eröffnung durch den Kirchenratspräsidenten

## Traktanden:

1. Wahl von drei Stimmenzählern/Stimmenzählern
2. Vorlage der Rechnung 2011
3. Wahl des Pfarrers

Die Unterlagen zu diesen Traktanden können auf der Gemeindeganzlei eingesehen werden.

**Lauerz, im März 2012**

**Namens des Kirchenrates:**

Der Kirchenratspräsident: Josef Betschart-Schelbert  
Der Kirchenratsschreiber: Josef Baggenstos-Zgraggen

Zu diesen Traktanden sind lediglich die Angehörigen der römisch-katholischen Kirchengemeinde Lauerz stimmberechtigt.

## **Inhaltsverzeichnis**

1. Einladung zur Kirchengemeindeversammlung / Traktanden .....	1
2. Traktandum 2 - Bericht und Erläuterungen zur Jahresrechnung 2011 .....	2
3. Traktandum 3 - Pfarrewahlvorschlag .....	3
4. Bericht und Antrag der Rechnungsprüfungskommission zur Rechnung 2011 .....	4
5. Laufende Rechnung 2011 Zusammenzug der Laufenden Rechnung .....	5
6. Details der Laufenden Rechnung .....	6
6. Bestandesrechnung 2011 Aktiven .....	8
Passiven .....	9
7. Kirchliche Stiftungen 2011 Details der Kirchlichen Stiftungen .....	10
Zusammenzug der Kirchlichen Stiftungen .....	11
8. Bestandesrechnung Kirchliche Stiftungen 2011 Aktiven .....	12
Passiven .....	13

**Beinhaltet auch die Botschaft der Gemeindeversammlung vom 20. April 2012**

Kirchgemeindeversammlung Lauerz: Freitag, 20. April 2012, 20.00 Uhr, Mehrzweckhalle Husmatt  
(anschliessend an die Gemeindeversammlung der politischen Gemeinde)

[www.lauerz.ch](http://www.lauerz.ch)



**Rechnung 2011**



**Römisch-katholische  
Kirchgemeinde Lauerz**